

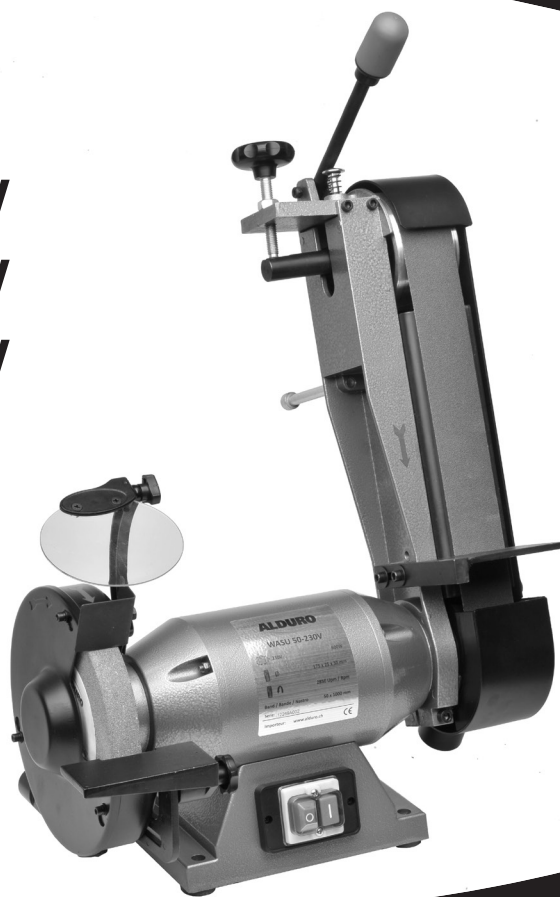


Band- und Winkel-Doppelschleifmaschine Touret à poncer et à meuler

WASU 50–230 V

WASU 50–400 V

WASU 100–400 V



ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG
MODE D'EMPLOI D'ORIGINE

WWW.ALDURO.CH

01-35 BETRIEBSANLEITUNG

37-71 MODE D'EMPLOI

INHALTSVERZEICHNIS









1. Konformitätserklärung	3
2. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
3. Sicherheitshinweise und Sicherheitsvorkehrungen	5
4. Gerätebeschreibung	9
5. Installation Ihrer Bandschleifmaschine	11
Auspacken und an Werkbank montieren	11
Zusammenbau bzw. Montage des Geräts	12
Elektrischer Anschluss	19
Einschränkung durch Umgebungsbedingungen	21
6. Bedienung	22
Einregulieren des Bandlaufs	24
Umgang mit blockierten Ersatzwerkzeugen	24
Wechsel der Schleifscheibe	24
Wechsel des Schleifbands	26
Schleifscheibe/Schleifband nachbestellen	27
7. Wartung und Reinigung	28
8. Entsorgung	29
9. Garantie	29
10. Technische Daten:	29
11. Ersatzteilliste WASU 50 – 230V	30
12. Explosionszeichnung WASU 50 – 230V	31
13. Ersatzteilliste WASU 50 – 400V	32
14. Explosionszeichnung WASU 50 – 400V	33
15. Ersatzteilliste WASU 100 – 400V	34
16. Explosionszeichnung WASU 100 – 400V	35

Sehr geehrter Kunde,






wir bedanken uns für das Vertrauen, dass Sie uns beim Kauf Ihrer neuen ALLCHEMET Band- und Winkel-Doppelschleifmaschine entgegengebracht haben. Mit dieser Doppelschleifmaschine können Sie Umfangschleifarbeiten an Metallen im Trockenschliff genauso durchführen wie Sandpapierschleifarbeiten an Metall- und Holzwerkstoffen im Trockenschliff.

Jedes Elektrowerkzeug wird sorgfältig getestet und unterliegt strengsten Qualitätskontrollen, bevor es unser Haus verlässt. Beachten Sie bitte die Informationen dieser Gebrauchsanleitung, damit Sie das Gerät sicher und erfolgreich bedienen können und Sie lange Freude an Ihrem Elektrowerkzeug haben.

Gebotszeichen

-  Lesen und verstehen Sie die Betriebsanleitung, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.
-  Hinweis für eine Anweisung, die besondere Aufmerksamkeit erfordert
-  Netzstecker ziehen
-  Schutzbrille tragen
-  Verwendung von Atemschutzgeräten
-  Gehörschutz tragen
-  Sicherheitsschuhe tragen
-  Schutzhandschuhe tragen

Warnhinweise

-  Unmittelbare Gefahren, die zu einer ernsten Verletzung von Personen oder Beschädigung der Maschine führen können
-  Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung
-  Risiko von Verletzungen durch Heben von schweren Gegenständen
-  Gefahrenhinweis von schweren Verletzungen durch Flugobjekte
-  Warnung vor feuergefährlichen Stoffen



Konformitätserklärung

**ALLCHEMET AG**

Adetswilerstrasse 2-4, 8344 Baeretswil / Schweiz

erklärt hiermit die Eigenverantwortlichkeit, dass die folgend genannten Maschinentypen

Band- und Winkel-Doppelschleifmaschinen**Typ: WASU 50-230V, WASU 50-400V, WASU 100-400V (Serie Nr.: 201300001, 201300002, 201300003)**

welcher dieser Deklaration angehören, die grundlegenden Anforderungen und die nachfolgend genannten Richtlinien erfüllen:

2006/42/EG
2006/95/EG
2004/108/EG
2012/19/EG
2011/65/EG
EN 61029-1:2009 + A11
EN 61029-2-4:2011

Bemerkung:

Diese Deklaration wird ungültig, wenn technische Änderungen ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers, resp. Inhabers vorgenommen werden.

Halter/ Inhaber dieser Konformitätserklärung:Name, Nachname : Thomas MinderAdresse: ALLCHEMET AG, Adetswilerstr.2-4, 8344-Baeretswil/ SchweizVerantwortlicher dieser Konformitätserklärung:

Name und Unterschrift:

Funktion: Geschäftsinhaber

Ort und Datum:

Firmenstempel:

ALLCHEMET AG
Adetswilerstrasse 4
8344 Bäretswil
www.allchemet.ch

2. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen unbedingt eingehalten werden.
- Die allgemeinen Vorschriften zu Sicherheit und Unfallverhütung müssen eingehalten werden.
- Die Schleifmaschine darf nur von sachkundigen Personen genutzt, gewartet und repariert werden, die mit der Maschine vertraut und über die möglichen Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schliessen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Die Maschine darf nur mit Originalzubehör und Originalwerkzeug des Herstellers genutzt werden.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäss. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

3. SICHERHEITSHINWEISE UND SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

ACHTUNG: Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzlichen Sicherheitsmassnahmen zu beachten:

Lesen Sie alle diese Hinweise, bevor Sie dieses Elektrowerkzeug benutzen, und bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

■ 3.1. SICHERES ARBEITEN

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung,** Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.
- **Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse:**
 - Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus.
 - Benützen Sie Elektrowerkzeuge nicht in feuchter und nasser Umgebung.
 - Sorgen Sie für gute Beleuchtung des Arbeitsbereichs.
 - Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht, wo Brand- oder Explosionsgefahr besteht.
-  **Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag.** Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen (z.B. Rohren, Radiatoren, Elektroherden, Kühlgeräten).
- **Halten Sie andere Personen fern.** Lassen Sie andere Personen, insbesondere Kinder, nicht das Elektrowerkzeug oder das Kabel berühren. Halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.
- **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge sicher auf.** Unbenutzte Elektrowerkzeuge sollten an einem trockenen, hochgelegenen oder abgeschlossenen Ort, ausserhalb der Reichweite von Kindern, abgelegt werden.
- **Überlasten Sie Ihr Elektrowerkzeug nicht.** Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- **Benutzen Sie das richtige Elektrowerkzeug.** Verwenden Sie keine leistungsschwachen Maschinen für schwere Arbeiten. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht für Zwecke, für die es nicht vorgesehen ist.
- **Tragen Sie geeignete Kleidung.** Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck, so könnten von beweglichen Teilen erfasst werden. Bei Arbeiten im Freien ist rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
-     **Benutzen Sie Schutzausrüstung:** Tragen Sie eine Schutzbrille, Gehörschutz und Schutzhandschuhe. Verwenden Sie eine Atemmaske bei stauberzeugenden Arbeiten.
- **Schliessen Sie die Staubabsaug-Einrichtung an** und überzeugen Sie sich, dass sie richtig benutzt wird.
- **Verwenden Sie das Kabel nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist.** Benützen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.** Bei Nichtgebrauch des Elektrowerkzeugs, vor der Wartung und beim Wechsel von Werkzeugen wie z. B. Schleifscheibe oder Schleifband.
- **Sichern Sie das Werkstück.** Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- **Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung.** Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- **Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt:**
 - Halten Sie die Schleifwerkzeuge scharf und sauber, um besser und sicherer arbeiten zu können.
 - Befolgen Sie die Hinweise zur Schmierung und zum Werkzeugwechsel.
 - Kontrollieren Sie regelmässig die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.
 - Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmässig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind.
 - Halten Sie Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- **Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken.** Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
- **Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf.** Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Einstecken des Steckers in die Steckdose ausgeschaltet ist.
- **Benutzen Sie Verlängerungskabel für den Aussenbereich.** Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
- **Seien Sie aufmerksam.** Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert oder müde sind.
- **Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf eventuelle Beschädigungen:**
 - vor weiterem Gebrauch des Elektrowerkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemässe Funktion untersucht werden.
 - Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Elektrowerkzeugs zu gewährleisten.
 - Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen bestimmungsgemäss durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist.
 - Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden.
 - Benutzen Sie keine Elektrowerkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.
- **ACHTUNG: Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.**

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug durch eine Elektrofachkraft reparieren.** Dieses Elektrowerkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden, indem Originalersatzteile verwendet werden; andernfalls können Unfälle für den Benutzer entstehen.

■ 3.2. SPEZIELLE SICHERHEITSREGELN FÜR SCHLEIFMASCHINEN

- Stets Schutzbrille, Gehörschutz und Schutzhandschuhe tragen. Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.
- Defekte, unförmige oder vibrierende Schleifscheiben nicht verwenden. Auch Schleifbänder auf Beschädigung kontrollieren.
- Maximalen Schleifscheibendurchmesser sowie Schleifscheibendicke beachten.
- Die Schleifscheiben müssen einwandfrei montiert sein und sich frei drehen lassen.
- Nicht an die sich drehende Schleifscheibe greifen.
- Nur mit montierter Schutzhaube arbeiten.
- Die Einstellung des Funkenschutzes und der Werkstückauflage häufig kontrollieren und entsprechend dem Verschleiss der Schleifscheibe regelmässig nachstellen. Den Abstand zwischen Funkenschutz bzw. Werkstückauflage und Schleifscheibe möglichst klein halten – in jedem Fall nicht grösser als 2 mm.
- Nur Schleifscheiben einsetzen, deren Bohrung genau auf die Welle der Schleifmaschine passt. Der Lochdurchmesser muss ohne Spiel zum Aufnahme­flansch passen. Versuchen Sie nicht, Schleifscheiben mit zu kleiner Bohrung selbst anzupassen. Schleifscheiben nicht aufbohren oder behauen. Keine Adapter oder Reduzierstücke verwenden.
- Nur mit angebrachten Schleifscheiben arbeiten um das Risiko der Berührung der rotierenden Spindel zu begrenzen.
- Bei Langzeitbetrieb können hohe Oberflächentemperaturen entstehen.
- Scheibenmutter nicht überdrehen.
- Nicht mit kalter Schleifscheibe arbeiten. Schleifscheibe vor Arbeitsbeginn eine Minute lang im Leerlauf laufen lassen.
- Nur an der Stirnseite der Schleifscheibe schleifen, nie an den Seitenflächen. Schleifscheiben nicht durch seitliches Gegendrücken abbremsen.
- Funken können gefährlich sein. Sorgen Sie dafür, dass beim Gebrauch entstehende Funken keine Gefahr verursachen können, indem sie z.B. den Anwender oder andere Personen treffen oder entflamm­bare Substanzen entzünden. Gefährdete Bereiche müssen mit schwer entflamm­baren Decken geschützt werden. Halten Sie ein geeignetes Löschmittel bereit. Nicht in der Nähe von entflamm­baren Gasen oder Flüssigkeiten schleifen.
- Beim Anschalten des Gerätes immer seitlich zur Schleifscheibe stehen.
- Das zu bearbeitende Werkstück muss mindestens so gross bzw. so klein sein, dass es mit beiden Händen sicher gehalten werden kann.

- Durch das Schleifen wird das Werkstück heiss. Deshalb das Werkstück erst anfassen, wenn es abgekühlt ist.
- Nur original ALLCHEMET Schleifscheiben verwenden. Keine Schleifscheiben verwenden, deren angegebene Höchstumlaufgeschwindigkeit niedriger ist als die Drehzahlangabe des Geräts.
- Nur Schleifbänder in der richtigen Grösse verwenden (50x1000 mm).



Achtung – Gesundheitsgefährdung

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.

Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Materialien, die bei der Bearbeitung gesundheitsgefährdende Stäube oder Dämpfe erzeugen (z.B. Asbest), dürfen nicht bearbeitet werden. Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden. Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung und sorgen Sie für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Tragen Sie eine Atemschutzmaske und beachten Sie die in Ihrem Land gültigen Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

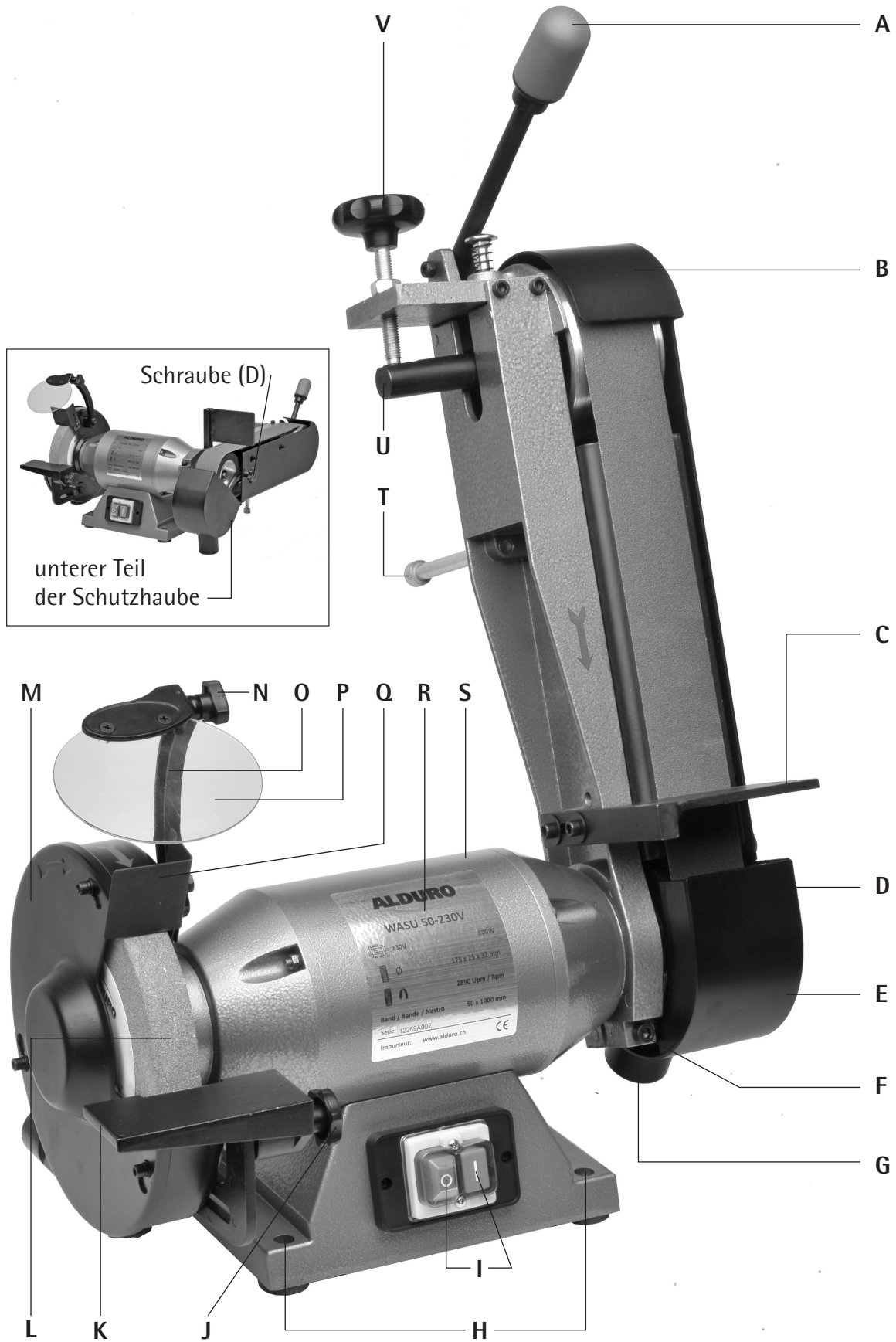


Restrisiken

Die Maschine ist nach dem neuesten Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten:

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch die rotierende Schleifscheibe bzw. das Schleifband bei unsachgemässer Führung oder Aufiagefi des zu schleifenden Werkstücks
- Verletzungsgefahr durch wegschleudernde Werkzeuge bei unsachgemässer Halterung oder Führung.
- Gefährdung durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemässer Elektroanschlusleitungen.
- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die Sicherheitshinweise und die bestimmungsgemässe Verwendung sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.

4. GERÄTEBESCHREIBUNG



-
- A Hebel zum Lockern des Schleifbandes
 - B Schutzhaube für Schleifband (1 Stück)
 - C Werkstückauflage (gross)
 - D Schraube zum Öffnen des unteren Teils der Schutzhaube
 - E unterer Teil der Schutzhaube (aufklappbar)
 - F Schraube zum Arretieren des Schleifbandarms
 - G Staubabsaugstutzen
 - H 4 Bohrungen für Werkbankmontage
 - I Ein/Aus-Schalter
 - J Stellschraube für Werkstückauflage
 - K Werkstückauflage (klein)
 - L Schleifscheibe
 - M Schutzhaube für Schleifscheibe
 - N Befestigungsschraube für Sichtscheibe
 - O Hebel für Augenschutz
 - P Augenschutz/Sichtscheibe
 - Q Funkenschutz
 - R Typenschild
 - S Motorgehäuse
 - T Stütze für horizontalen Schleifbandarm
 - U Spannflansch
 - V Feststellschraube zum Justieren des Bandlaufs

5. INSTALLATION IHRER BANDSCHLEIFMASCHINE

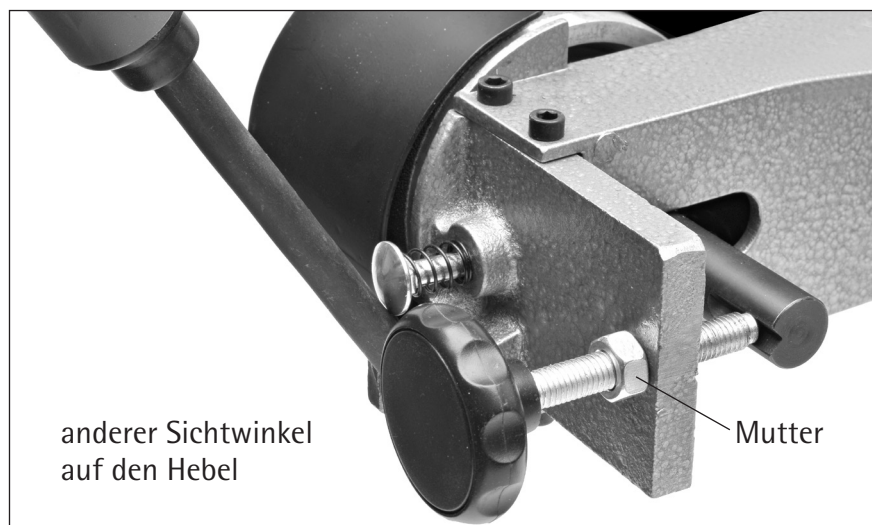
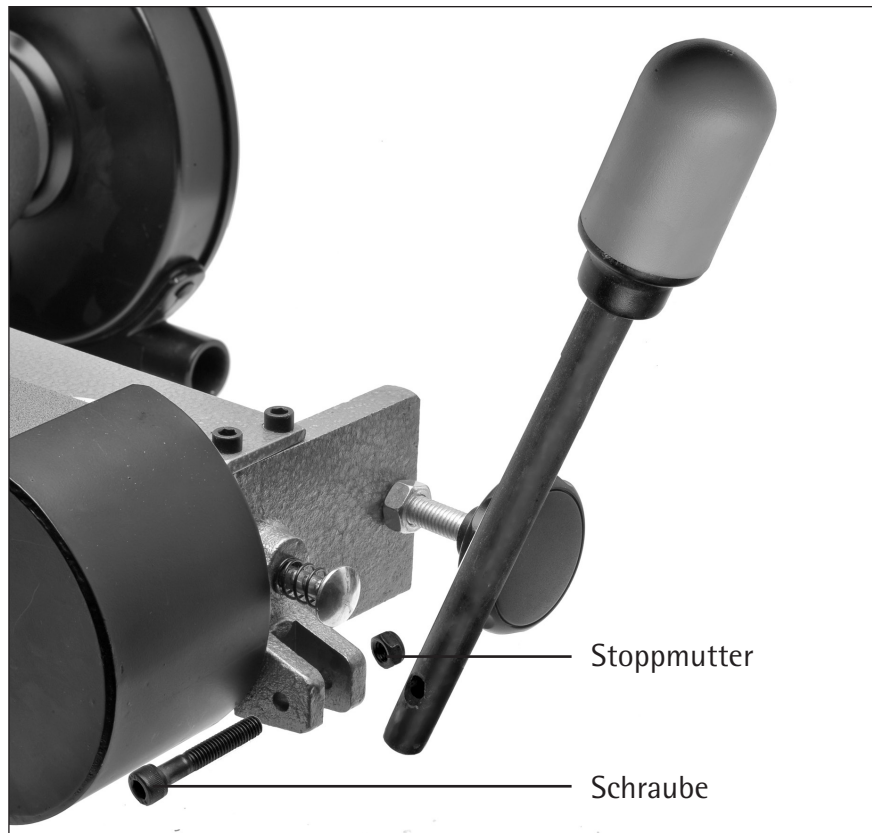
■ AUSPACKEN UND AN WERKBANK MONTIEREN

- Die Maschine und alle Zubehörteile aus der Verpackung nehmen.
- Überprüfen Sie alle Teile auf eventuelle Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Händler verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Überprüfen Sie die Sendung auch auf Vollständigkeit.
- Montieren Sie die Bandschleifmaschine rutschsicher und fest auf einen stabilen Sockel oder eine Werkbank. Dazu schrauben Sie 4 Schrauben (nicht im Lieferumfang) durch die 4 Bohrungen am Motorgehäuse fest in die Unterlage. Achten Sie auf einen sicheren Stand der Maschine.
- Wir empfehlen den ALDURO Sockel/Standfuss von ALLCHEMET, Art.-Nr. 27557.01.000.
- Verwenden Sie dazu folgende Schrauben:
 - Befestigungsvariante 1 auf einem Sockel (separat erhältlich):
 - 6-kant Metallschrauben gem. Norm DIN912 oder ISO4762 / BN7 / FN124
 - Befestigungsvariante 2 auf einer Werkbank:
 - 6-kant Holzschrauben gem. Norm DIN571 oder BN704 / FN252
- Die Länge der Schrauben hängt von der zu befestigenden Unterlage ab.

■ ZUSAMMENBAU BZW. MONTAGE DES GERÄTS

a) Hebel zum Lösen des Schleifbands und Feststellschraube zum Justieren montieren

Schrauben Sie den Hebel mit dem roten Gummiabschluss (A) mit der Schraube M8x50 in die Halterung. Befestigen Sie die Schraube am anderen Ende mit der Stoppmutter. Der Hebel muss sich nach vorne bewegen können.



b) Werkstückauflage an Schleifband montieren

Die grosse Werkstückauflage (C) ist für die Montage am Schleifband.

Schrauben Sie den Halter der Werkstückauflage mit den beiden Inbusschrauben M6x20 und den U-Scheiben M6 mit Hilfe des Inbusschlüssels in die Bohrungen an der Innenseite des Schleifbandarms fest. Der Abstand zwischen Auflage und Schleifband darf maximal 2 mm betragen.

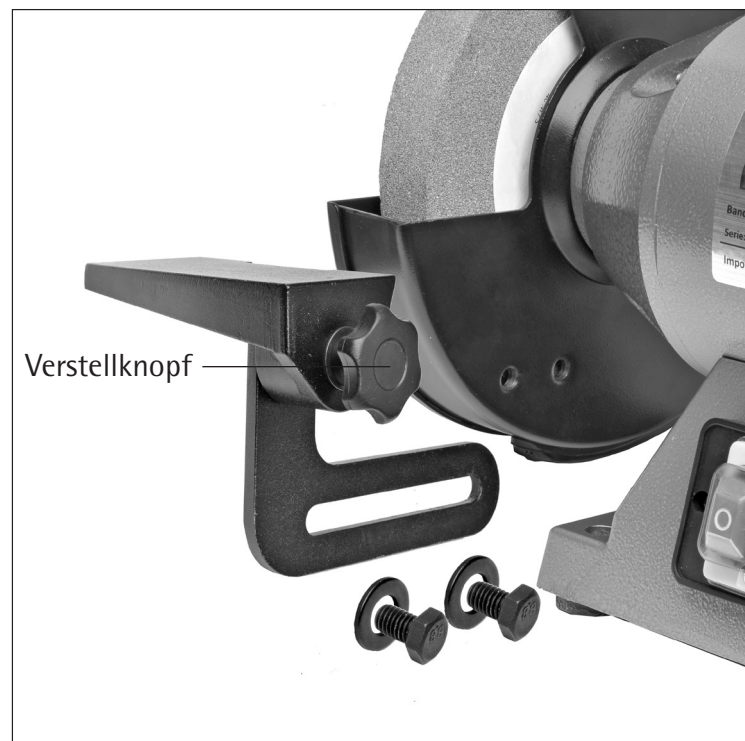


c) Werkstückauflage an Schleifscheibe montieren

Die kleine Werkstückauflage (K) ist für die Montage an der Schleifscheibe. Schrauben Sie den Halter der Werkstückauflage mit den beiden Inbusschrauben M8x12 und den U-Scheiben M8 mit Hilfe des Inbusschlüssels in den Bohrungen an der unteren Innenseite der Schutzhaube fest.

Mit dem Verstellknopf M6x35 können Sie den Abstand der Auflage zur Schleifscheibe immer so gering wie möglich einstellen, maximal aber 2 mm.

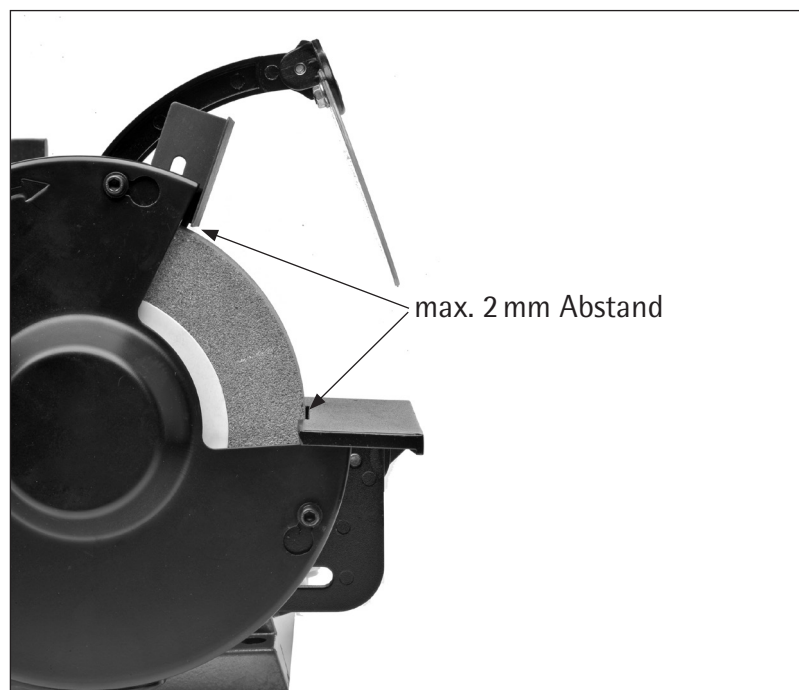
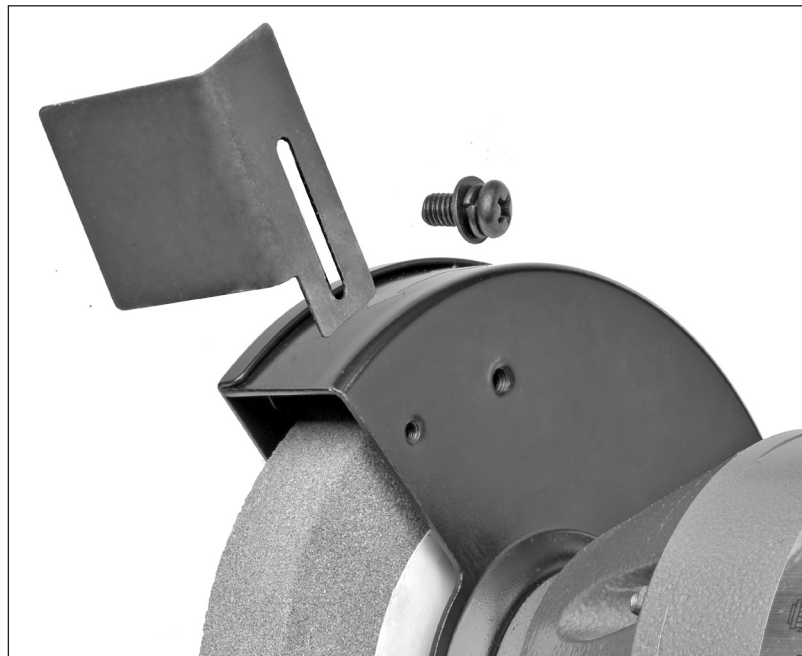
ACHTUNG: Während des Schleifens nutzt sich die Schleifscheibe ab und die Werkstückauflage muss immer aufs Neue den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden. Überschreiten Sie nie den Maximal-Abstand von 2 mm!



d) Funkenschutz an Schleifscheibe montieren

Schrauben Sie den Funkenschutz (Q) mit der Kreuzschlitzschraube M5x10 und der U-Scheibe M5 an der oberen Innenseite der Schutzhaube fest. Der Abstand des Funkenschutzes zur Schleifscheibe darf maximal 2 mm betragen!

ACHTUNG: Während des Schleifens nutzt sich die Schleifscheibe ab und der Funkenschutz muss immer aufs Neue den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden. Überschreiten Sie nie den Maximal-Abstand von 2 mm!



e) Augenschutz / Sichtscheibe an Schleifscheibe montieren

Die Sichtscheibe mit Hilfe des dreischenkligen Knopfes am vorderen Ende des Haltebügels befestigen.



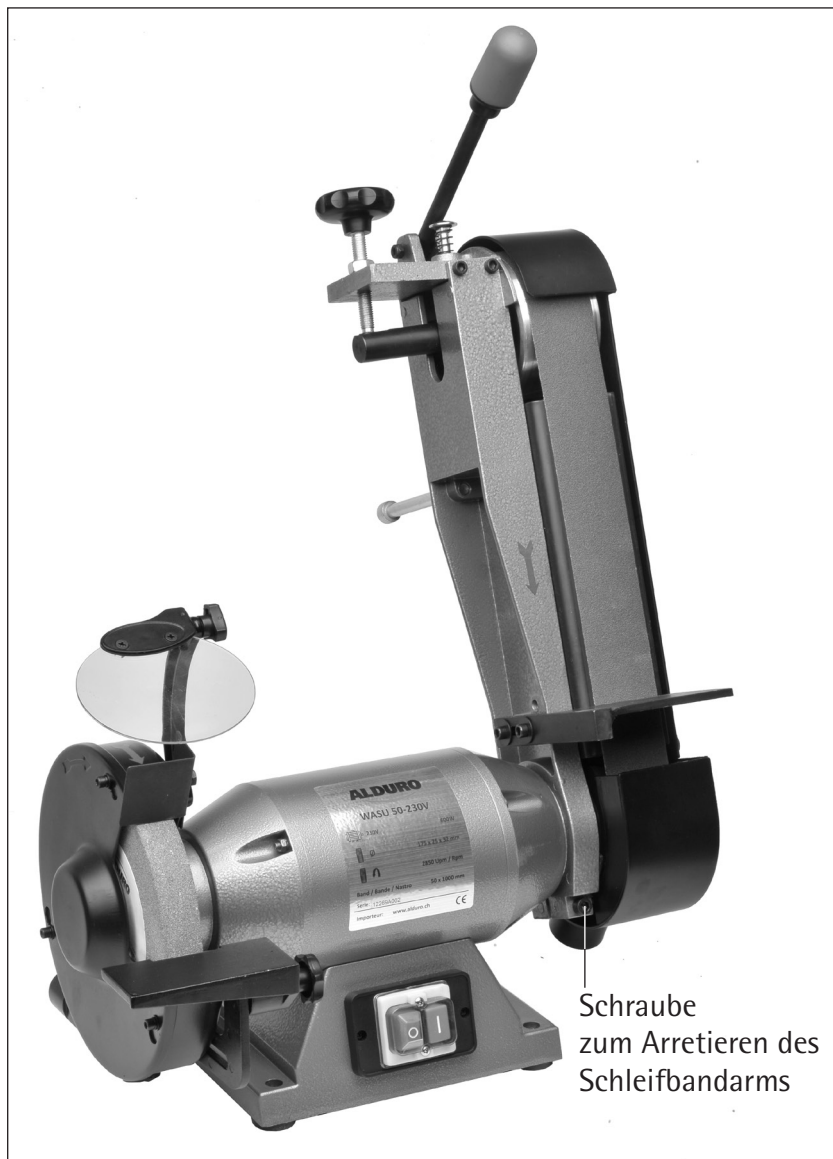
Die Schraube M6x30 (Sechskant) durch die Bohrung im Haltebügel in die Schutzhaube schrauben und festziehen. Mit Hilfe dieser Schraube und der länglichen Bohrung am Bügel kann die Position des Augenschutzes von jedem Benutzer individuell eingestellt werden.



f) Schleifbandarm in vertikale Position bringen

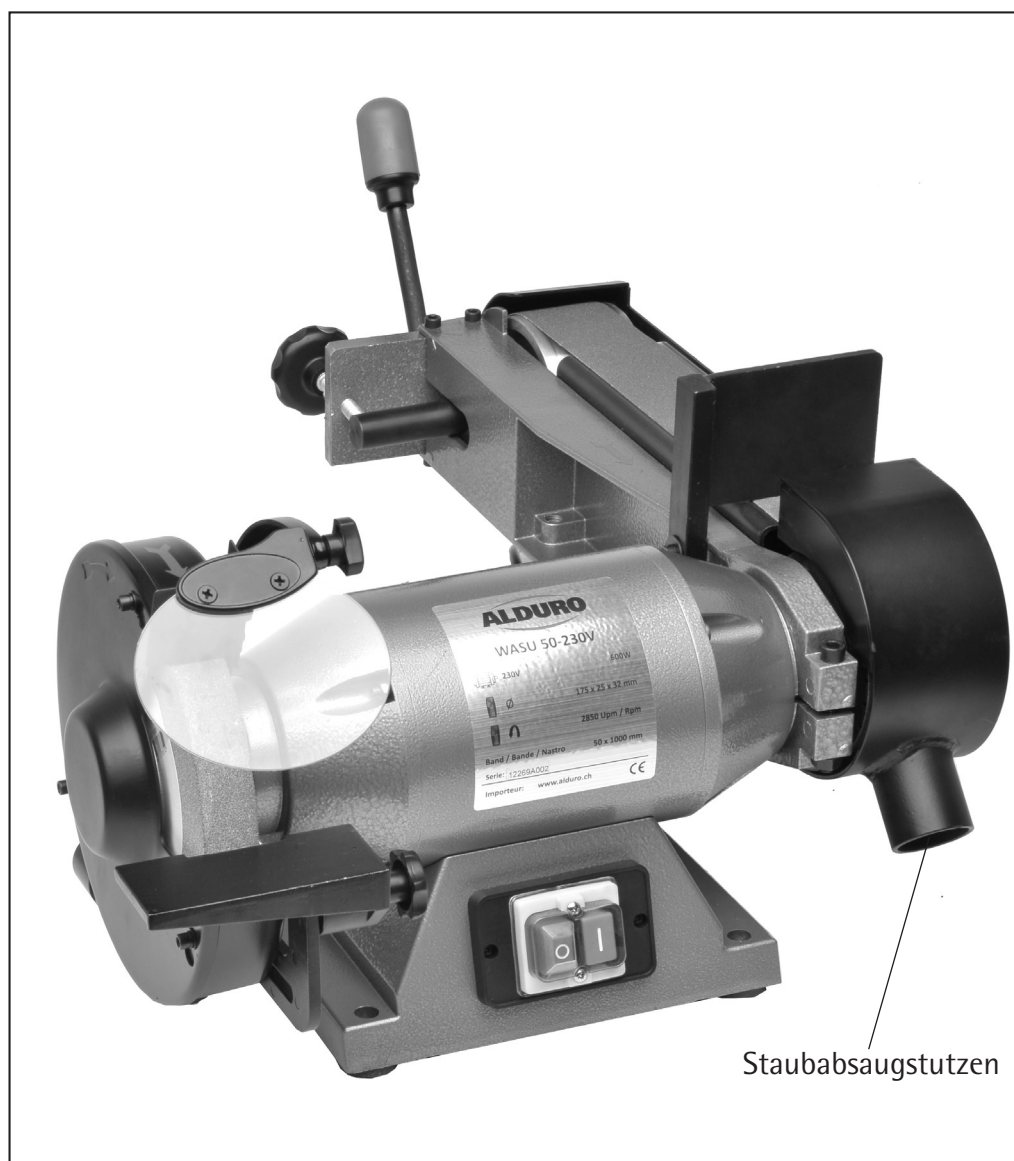
Sie können den Arm des Schleifbands nun in die gewünschte Position bringen – maximal bis in den 90°-Winkel.

Zum Arretieren des Schleifbandarms, ziehen Sie die Schraube M8x60 (F) mit dem Inbusschlüssel fest.



g) Absaugschlauch am Staubabsaugstutzen anbringen

Ihre Maschine ist mit einem Staubabsaugstutzen (G) ausgestattet. Schliessen Sie eine für Doppelschleifmaschinen geeignete Absaugeinrichtung an (nicht im Lieferumfang), der Innendurchmesser des Absaugstutzens beträgt 35 mm. Prüfen Sie vor dem Einschalten, ob die Absaugeinrichtung richtig angeschlossen und funktionsfähig ist.





■ ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Ein nicht ordnungsgemässer Umgang mit Strom kann tödliche Folgen haben!

Vergleichen Sie vor der Inbetriebnahme, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung mit den Daten Ihres Stromnetzes übereinstimmen.

Schliessen Sie die Bandschleifmaschine nur an eine Steckdose mit Wechselstrom mit einer Spannung von 230 V / 50 Hz an. Als Mindestabsicherung gilt 6 Ampère.

Die Maschine entspricht der Schutzklasse I und darf deshalb nur an vorschriftsmässig geerdete Steckdosen angeschlossen werden.

Vor dem Reinigen und Warten immer Gerät ausschalten und vom Netz trennen.

Installationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur von einer Fachkraft ausgeführt werden.

Der Elektromotor ist für Betriebsart S 1 ausgeführt.

Elektrische Anlage

Das Elektroschema enthält die notwendigen Angaben für den korrekten Anschluss Ihrer Maschine ans Netz.

Wird der Netzanschluss-Stecker geändert, muss dies von einem Fachmann ausgeführt werden. Sicherung mindestens 6 Amp.

Genauere elektrische Daten entnehmen Sie bitte dem Typenschild.

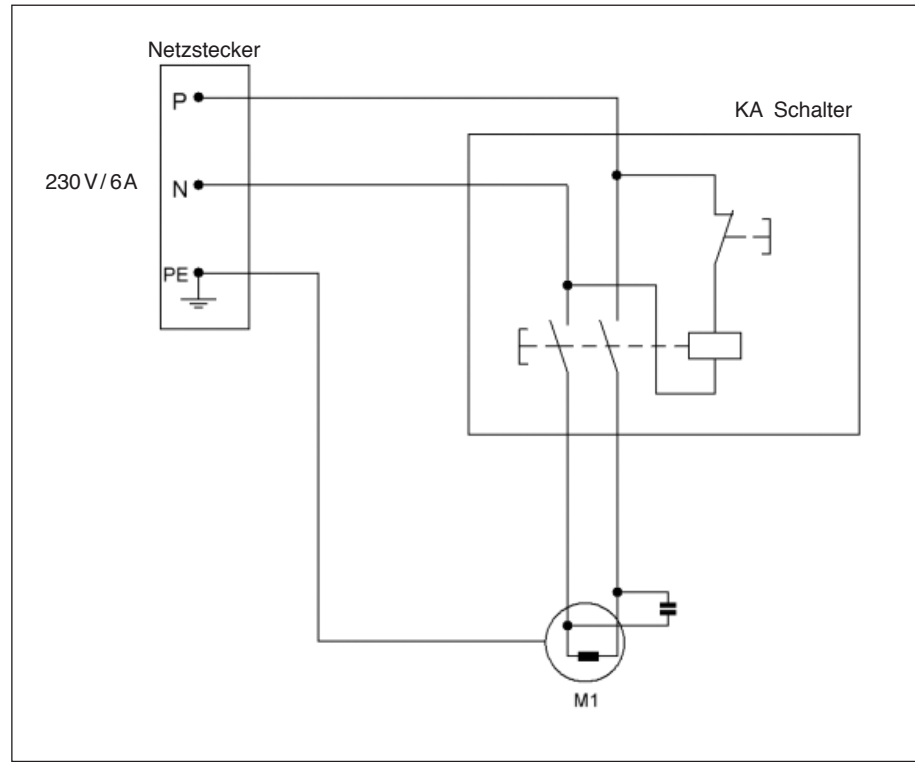
Drehstromausführung

Auf die richtige Drehrichtung der Schleifscheibe und des Schleifbands achten. Die richtige Drehrichtung ist durch Pfeile neben dem Schleifband und auf der Schutzhaube aussen neben der Schleifscheibe angegeben (siehe Seite 21). Sollte sich die Schleifscheibe falsch herum drehen, Netzstecker ziehen. Im Netzstecker sind zwei Phasenstifte auf einem drehbaren Sockel angebracht

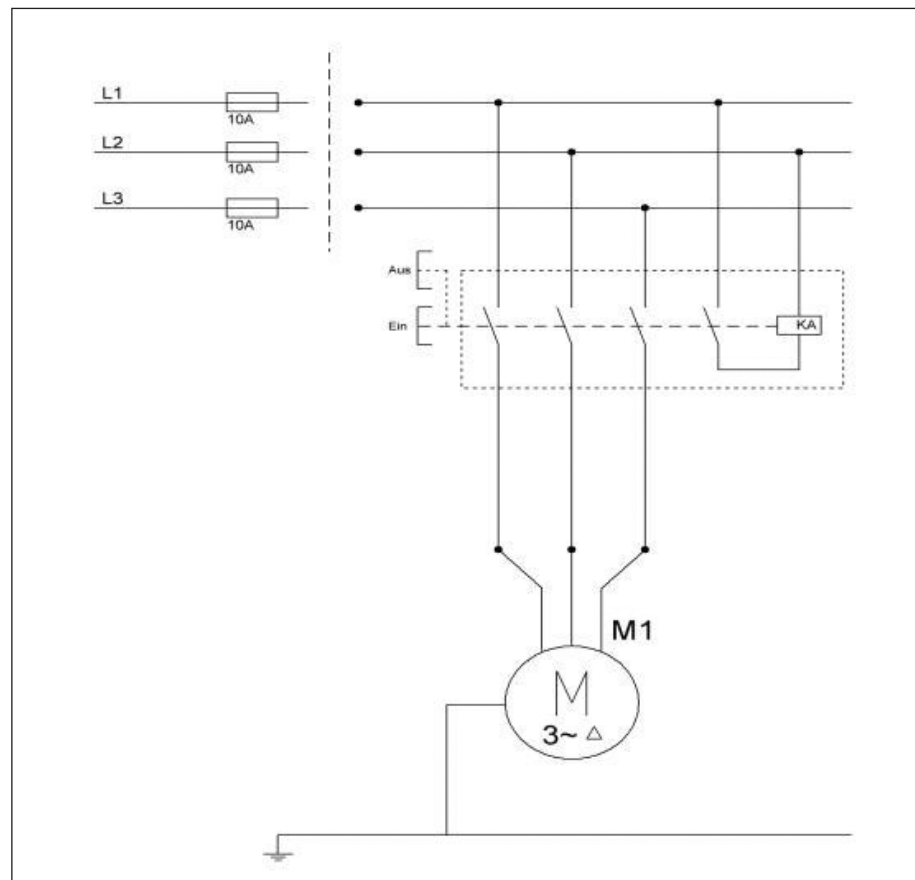
(Phasenwender). Mit einem Schlitz-Schraubendreher diesen Sockel verdrehen.

Elektroschema

WASU 50-230 V



WASU 50-400 V
WASU 100-400 V



■ EINSCHRÄNKUNG DURCH UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Tragen Sie bitte Sorge, dass die Umgebungsbedingungen Ihrem Gerät nicht schaden und Ihre Arbeit nicht behindern. Im einzelnen bedeutet dies:

- Setzen Sie die Schleifmaschine nicht dem Regen aus.
- Benutzen Sie die Schleifmaschine nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
- Sorgen Sie für eine gute Beleuchtung des Arbeitsplatzes.
- Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht, wo Brand- oder Explosionsgefahr besteht.
- Tragen Sie Schutzkleidung.



6. BEDIENUNG

Bitte prüfen Sie, ob die Abstände der Werkstückauflage und des Funkenschutzes zur Schleifscheibe / zum Schleifband korrekt eingestellt sind. Der Abstand zwischen Werkstückauflage bzw. Funkenschutz und Schleifmittel muss so gering wie möglich sein, aber auf keinen Fall grösser als 2mm. Denken Sie daran, den Abstand in kurzen Intervallen zu überprüfen und gegebenenfalls zu korrigieren, damit der Verschleiss der Scheibe ausgeglichen wird.

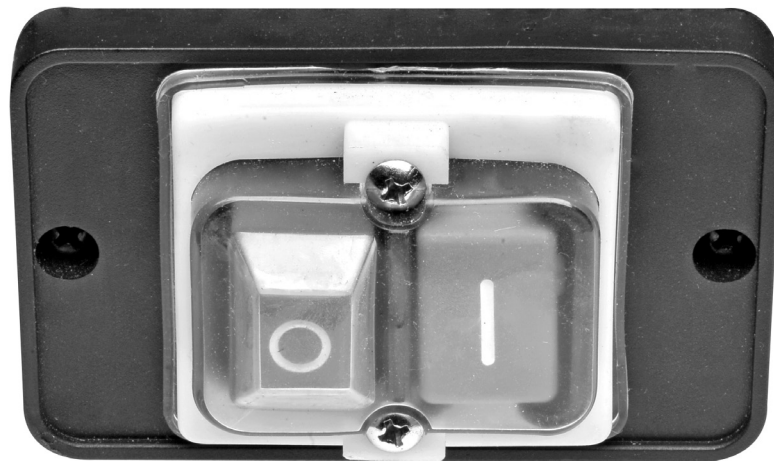
Ist die Schleifscheibe so stark abgenutzt, dass der Höchstabstand von 2 mm nicht mehr eingehalten werden kann, muss die Schleifscheibe erneuert werden.



ACHTUNG:

Vor dem erstmaligen Gebrauch muss ein Probelauf von ca. 5 Minuten ohne Belastung durchgeführt werden. Dabei darf sich niemand im Gefahrenbereich aufhalten!

- EIN/AUS-Schalter betätigen,
d.h. Maschine mit der grünen „I“-Taste einschalten.



I = Einschalten
0 = Ausschalten

Dann warten, bis die Schleifscheibe/-band die Höchstgeschwindigkeit erreicht hat. Erst dann mit dem Schleifen beginnen.

ACHTUNG: Die Drehrichtung des Schleifbandes muss dem roten Pfeil entsprechen, die Drehrichtung der Schleifscheibe dem schwarzen Pfeil am oberen Aussenbereich der Schutzhaube.

-
- Stellen Sie sich möglichst aufrecht vor die Schleifmaschine, vermeiden Sie abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
 - Halten Sie das Werkstück mit beiden Händen und halten Sie es fest auf die Werkstückauflage. Bewegen Sie das Werkstück langsam in Richtung Schleifscheibe / Schleifband und drücken Sie es leicht gegen die Schleifscheibe / das Schleifband.
 - Für ein optimales Schleifergebnis das Werkstück leicht hin und her bewegen, so werden auch die Schleifscheibe / das Schleifband gleichmässig abgenutzt.
 - Das Schleifen kann die Geschwindigkeit der Schleifscheibe reduzieren. Dann den Druck etwas mildern, bis die Scheibe wieder ihre volle Geschwindigkeit erreicht hat.

ACHTUNG:

- Das zu bearbeitende Werkstück muss mindestens so gross bzw. so klein sein, dass es mit beiden Händen sicher gehalten werden kann.
- Kleine Werkstücke sollten mit einer Zange oder ähnlichem festgehalten werden.
- Nur an der Stirnseite der Schleifscheibe schleifen, niemals an den Seitenflächen.
- Da fast alle Materialien während des Schleifens heiss werden, bitte vorsichtig mit dem Werkstück umgehen.
- Nur mit angebrachter Schleifscheibe arbeiten um das Risiko der Berührung der rotierenden Spindel zu begrenzen.

UNBEDINGT BEACHTEN:

- Die Maschine ist nicht geeignet zum Schleifen von Aluminium, Magnesium oder anderen Werkstoffen, die zu Gefährdungen durch Feuer oder Explosion führen können.
- Des weiteren ist sie nicht geeignet zum Polieren und zum Schleifen von Werkstoffen, die zu Gefährdungen durch gesundheitsgefährlichen Staub führen können.

ACHTUNG:

- Um zu Vermeiden, dass die Maschine unbeabsichtigt anläuft, stets die Schleifmaschine erst mit dem EIN/AUS-Schalter ausschalten und erst dann den Netzstecker ziehen.
- Bei Spannungswiederkehr nach Netzausfall läuft die noch eingeschaltete Maschine aus Sicherheitsgründen nicht wieder von alleine an. Die Maschine muss erst wieder eingeschaltet werden (Wiederanlaufschutz).

■ EINREGULIEREN DES BANDLAUFS



Netzstecker ziehen. Das Schleifband von Hand drehen. Mit der Feststellschraube (V) das Schleifband so einregulieren, dass es mittig auf der Schleifbandrolle läuft.

■ UMGANG MIT BLOCKIERTEN EINSATZWERKZEUGEN

Bei einer Blockierung des Schleifmittels sofort die Maschine ausschalten, Motor zum Stillstand kommen lassen und dann Netzstecker ziehen. Erst dann die Ursache suchen und die Blockierung beseitigen.

■ WECHSEL DER SCHLEIFSCHEIBE



ACHTUNG: Um Verletzungen durch versehentliches Starten der Schleifmaschine zu verhindern, muss das Gerät vor dem Wechsel der Schleifscheibe stets mit dem EIN/AUS-Schalter ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen werden.



Spätestens wenn Ihre Schleifscheibe einen Verschleiss von \varnothing 100 mm aufweist, muss Sie ausgewechselt werden.



Nur Original-ALLCHEMET-Schleifscheiben verwenden



Die auf der Schleifscheibe angegebene zulässige Drehzahl (Angabe in Upm/Rpm) muss gleich oder grösser sein, als die auf dem Typenschild der Maschine angegebene höchste Leerlaufdrehzahl. Die maximale Scheibendicke darf 25 mm betragen, der Lochdurchmesser muss 32 mm betragen (siehe Seite 29).



Die an den Seiten der neuen Schleifscheibe angebrachten Kartonscheiben nicht entfernen, da diese den sicheren Griff der Flansche gegen die Schleifscheibe unterstützen.



Bewahren Sie Ihre Schleifscheiben trocken, bruch- und vibrations sicher auf. Schleifscheiben vor Schlag, Stoss und Fett schützen. Führen Sie in jedem Fall eine Schleifscheibenprüfung durch, bevor Sie die neue Schleifscheibe einsetzen.



Schleifscheibenprüfung:

Schleifscheibe an einem Faden aufhängen. Mit einem Stück Hartholz leicht anschlagen. Einwandfreie Schleifscheiben geben einen klaren Klang. Bei klirrendem, mattem oder dumpfem Klang ist die Schleifscheibe beschädigt.



Keine beschädigten oder verformten Schleifscheiben verwenden.

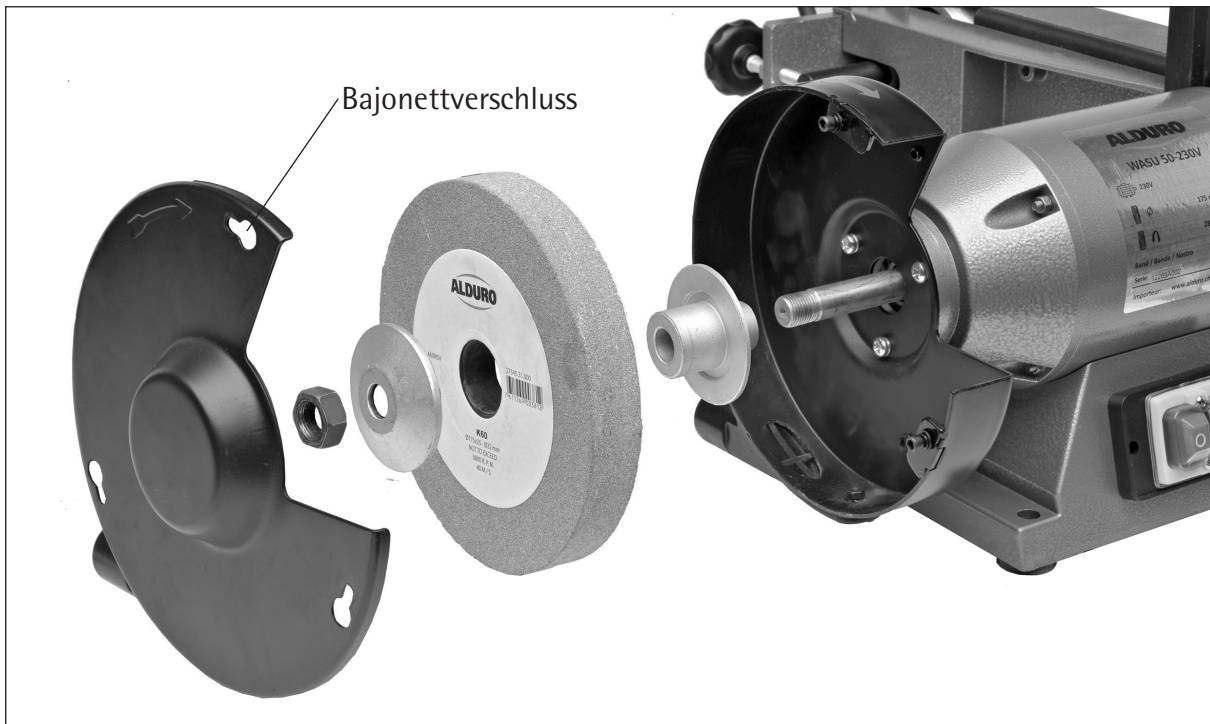


Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

- Werkzeugauflage lockern und möglichst weit herausziehen.
- Die drei Schrauben des Schutzhaubendeckels lösen, Haube im Gegenuhrzeigersinn leicht drehen (Bajonettverschluss) und abnehmen.
- Schleifscheibe festhalten. Achtung, Verletzungsgefahr: Schutzhandschuhe tragen!
- Spannmutter mit Gabelschlüssel SW24 im Uhrzeigersinn abschrauben.
- **ACHTUNG:** Linksgewinde auf linker Maschinenseite, d.h. zum Lösen auf linker Maschinenseite die Spannmutter im Uhrzeigersinn drehen.
- Spannflansch und Schleifscheibe abnehmen.
- Neue Schleifscheibe in umgekehrter Reihenfolge befestigen.
- Schutzhaubendeckel wieder auflegen und befestigen, den Bajonettverschluss beachten. Schrauben festziehen.
- Funkenabweiser und Werkstückauflage wieder wie beschrieben einstellen, der Abstand darf max. 2 mm betragen.

ACHTUNG:

Zum Aufspannen der Schleifscheiben dürfen nur die mitgelieferten Flansche verwendet werden. Die Zwischenlagen zwischen Flansch und Schleifkörper müssen aus weicher Pappe usw. bestehen.



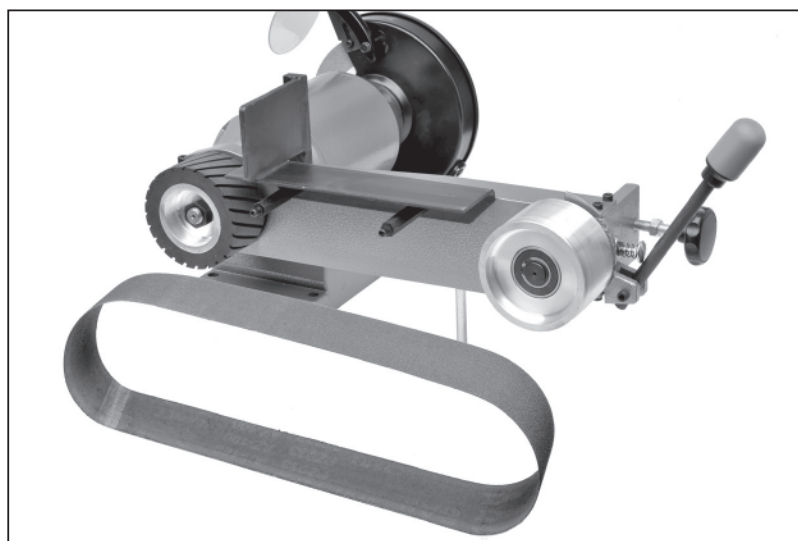
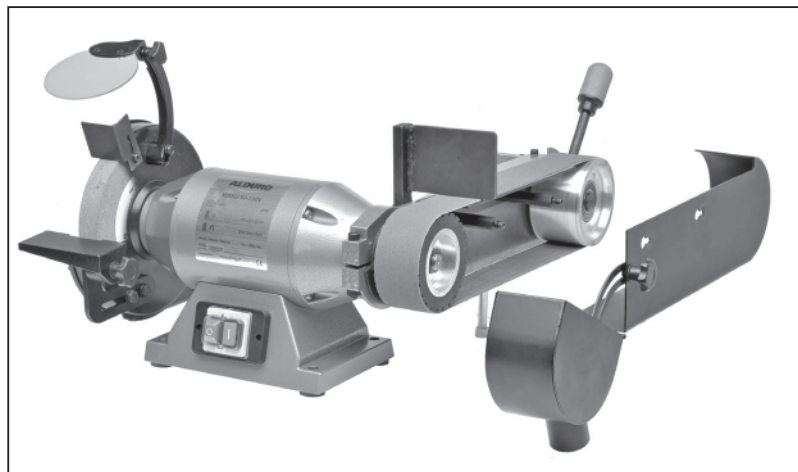
ACHTUNG! Nach dem Schleifscheibenwechsel muss ein Probelauf von ca. 5 Minuten ohne Belastung durchgeführt werden. Dabei darf sich niemand im Gefahrenbereich aufhalten.

■ WECHSEL DES SCHLEIFBANDS



Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.

- Die beiden Schrauben lösen, Schleifbandabdeckung verschieben (Bajonettverschluss) und abheben.
- Feststellschraube (V) lösen, Hebel (A) nach unten drücken und das Schleifband seitlich entnehmen.
- Feststellschraube mit dem Hebel nach unten drücken, das neue Schleifband auf die Laufrolle stülpen. Dabei muss auf die Bandlaufrichtung geachtet werden – die Pfeile an der Innenseite des Schleifbandes müssen mit dem roten Pfeil auf der Schutzhaube neben dem Schleifband übereinstimmen. Dann Hebel loslassen und die Feststellschraube wieder anziehen.
- Seitliche Schleifbandabdeckung auf die 2 Schrauben aufsetzen und verschieben, so dass sie wieder im Bajonettverschluss einrasten. Die 2 Schrauben festziehen.
- Bandlauf einregulieren (wie in dieser Anleitung auf Seite 24 beschrieben).
- Maschine kurz einschalten. Bandlauf nochmals überprüfen und gegebenenfalls nachstellen.



■ SCHLEIFSCHEIBE / SCHLEIFBAND NACHBESTELLEN

Verwenden Sie nur original ALLCHEMET Zubehör. Wenn Sie Zubehör benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Zur Auswahl des richtigen Zubehörs teilen Sie dem Händler bitte den genauen Typ Ihrer Bandschleifmaschine mit.

Typ	Ersatzteil	Artikel-Nummer
WASU 50-230V	Schleifscheibe	27545.01.005
	Schleifband / Korn 80	27545.01.086
WASU 50-400V	Schleifscheibe	27550.01.005
	Schleifband / Korn 80	27550.01.086
WASU 100-400V	Schleifscheibe	27555.01.005
	Schleifband / Korn 80	27555.01.086

ACHTUNG:

Die gesamte Ersatzteilliste finden Sie am Ende dieser Bedienungsanleitung.

Schleifscheiben müssen sorgsam nach Anweisungen des Herstellers aufbewahrt und gehandhabt werden.

Achtung: Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch autorisierte Elektrofachkräfte ausgeführt werden.

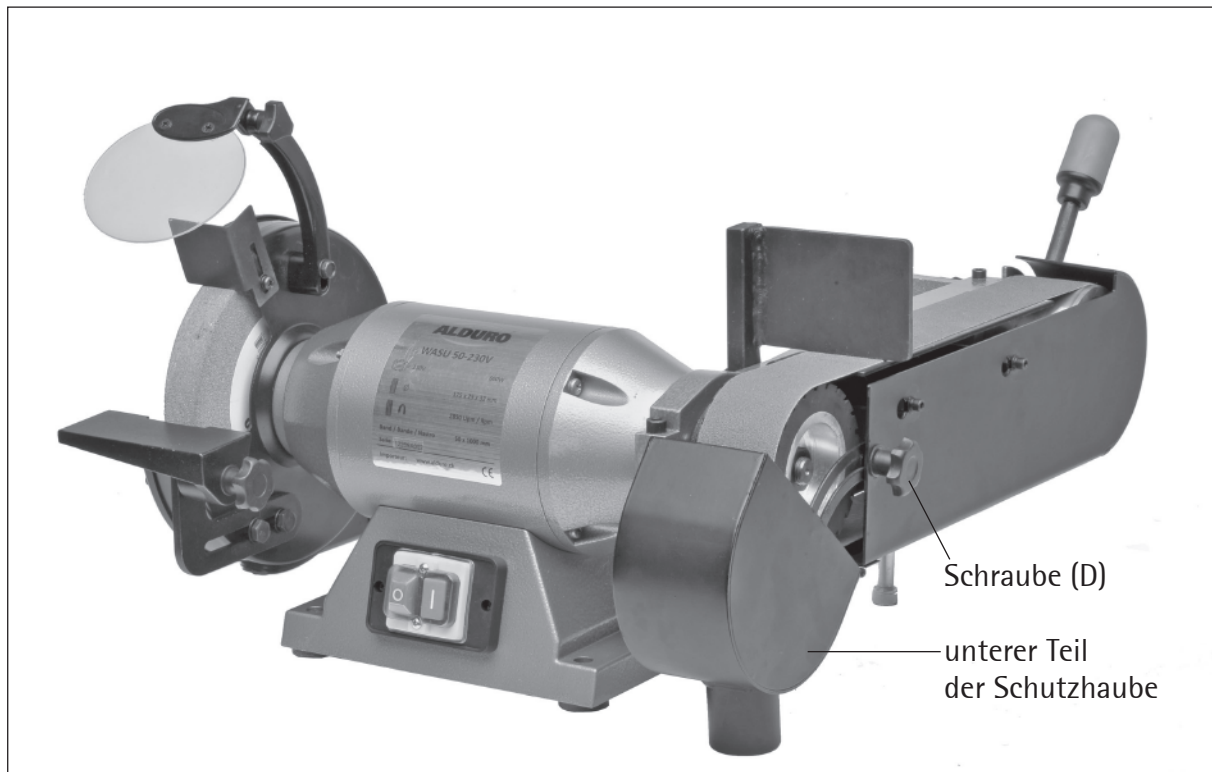
7. WARTUNG UND REINIGUNG



Vor jeglicher Einstellung, Reinigung, Instandhaltung oder Instandsetzung unbedingt Netzstecker ziehen!

Maschine und Schutzeinrichtungen regelmässig reinigen, warten und prüfen. Schleifscheiben- und Bandschleifgehäuse regelmässig von innen reinigen. Die Schleifscheiben und das Schleifband müssen sich immer frei im Gehäuse drehen können.

Zum einfachen Säubern des Schleifbandes öffnen Sie mit Hilfe der Schraube (D) den unteren Teil der Schutzhaube und entfernen die Späne und Werkteilereste. Danach die untere Schutzhaube wieder schliessen und zuschrauben.



Schraube (D)

unterer Teil
der Schutzhaube

8. ENTSORGUNG



Ausgediente Geräte müssen unbrauchbar gemacht werden und dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Bitte bringen Sie Ihr Gerät in die nächste Wertstoff-Sammlung, damit recyclebares Material wieder verwendet wird und Ihr Gerät einer umweltgerechten Entsorgung zugeführt wird. Entfernen Sie dazu vorab das Netzkabel vom Gerät.

9. GARANTIE

- Das Gerät hat fünf Jahre Garantie ab Verkaufsdatum. (Rechnung aufbewahren)
- Schäden, die von falschem Gebrauch herrühren, fallen nicht unter die Garantieansprüche.

10. TECHNISCHE DATEN:

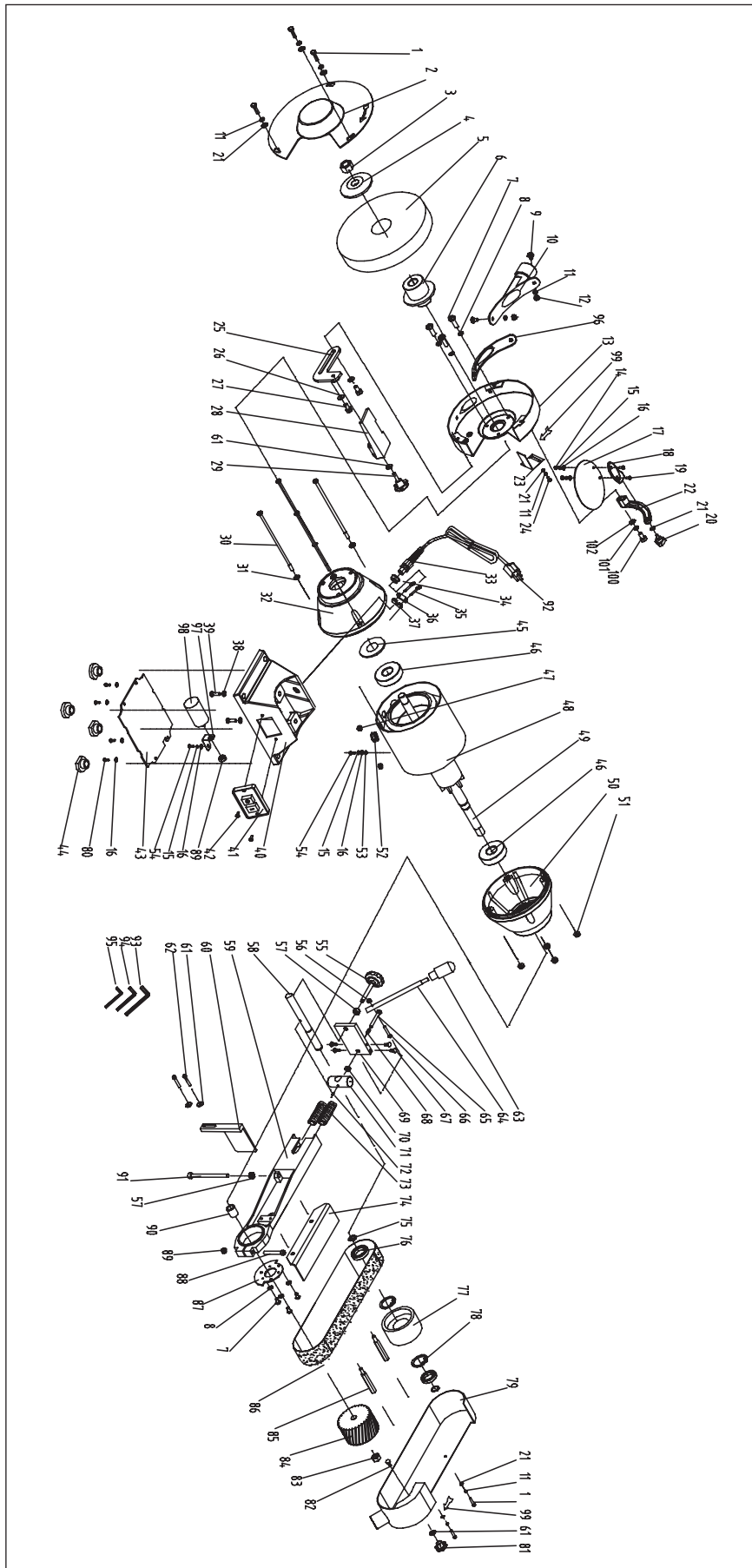
Modell	WASU 50 – 230 V	WASU 50 – 400 V	WASU 100 – 400 V
Motor	600 W	750 W	750 W
Netzanschluss	230V/50 Hz/1 Ph	400V/50 Hz/3 Ph	400V/50 Hz/3 Ph
Schleifscheibengrösse	175 × 25 × 32 mm	175 × 25 × 32 mm	200 × 25 × 32 mm
Drehzahl	2850	2850	2850
Bandabmessung	50 × 1000 mm	50 × 1000 mm	100 × 1000 mm
Bandgeschwindigkeit	15 m/Sek.	15 m/Sek.	15 m/Sek.
Korn Schleifscheibe	60	60	60
Korn Schleifband	80	80	80
Abmessung Maschine	450 × 180 × 580 mm	450 × 180 × 580 mm	550 × 180 × 580 mm
Höhe mit Standfuss	1420 mm	1420 mm	1420 mm
Gewicht	21 kg	21 kg	24.5 kg
Abmessung Standfuss	280 × 295 × 830 mm	280 × 295 × 830 mm	280 × 295 × 830 mm
Schallleistungspegel LWA db(A)	Leerlauf: 90,1	Leerlauf: 90,7	Leerlauf: 90,7
	Belastung: 96,6	Belastung: 97,5	Belastung: 97,5
Schalldruckpegel LPA db(A)	Leerlauf: 83,9	Leerlauf: 84,5	Leerlauf: 84,5
	Belastung: 90,2	Belastung: 91,5	Belastung: 91,5
Unsicherheit (K)	3db(A)	3db(A)	3db(A)

11. ERSATZTEILLISTE WASU 50 – 230V

No.	Beschreibung	Art.Nr.	Stk.	No.	Beschreibung	Art. Nr.	Stk.
1	Schraube M5 x 18	27545.01.001	5	52	Gummitülle	27545.01.052	1
2	Linker Abschlussdeckel	27545.01.002	1	53	U-Scheibe	27545.01.053	1
3	Linke Mutter M16 x 1,5	27545.01.003	1	54	Mutter M4 x 8	27545.01.054	3
4	Flansch aussen	27545.01.004	1	55	Einstellgriff	27545.01.055	1
5	Schleifscheibe	27545.01.005	1	56	Stopmmutter M6	27545.01.056	1
6	Flansch innen	27545.01.006	1	57	Mutter M10	27545.01.057	2
7	Schraube M6 x 10	27545.01.007	6	58	Welle	27545.01.058	1
8	Federscheibe M6	27545.01.008	6	59	Bandflansch	27545.01.059	1
9	Mutter M6	27545.01.009	2	60	Auflagetisch	27545.01.060	1
10	Absaugtrichter	27545.01.010	1	61	U-Scheibe M6	27545.01.061	5
11	U-Scheibe M5	27545.01.011	8	62	Inbusschraube M6 x 20	27545.01.062	2
12	Mutter M5	27545.01.012	2	63	Griff	27545.01.063	1
13	Scheibenschutz	27545.01.013	1	64	Griffwelle	27545.01.064	1
14	Mutter M4	27545.01.014	2	65	Schraube M8 x 50	27545.01.065	1
15	Federscheibe M4	27545.01.015	4	66	Schraube M6 x 35	27545.01.066	1
16	U-Scheibe M4	27545.01.016	8	67	Schraube M6 x 12	27545.01.067	4
17	Augenschutz	27545.01.017	1	68	Federscheibe	27545.01.068	1
18	Halter	27545.01.018	1	69	Halteplatte	27545.01.069	1
19	Flügelmutter M4	27545.01.019	2	70	Mutter M8	27545.01.070	1
20	Knopf M5	27545.01.020	1	71	Führungswelle	27545.01.071	1
21	U-Scheibe M5	27545.01.021	7	72	Madenschraube M5 x 6	27545.01.072	1
22	Halter	27545.01.022	1	73	Feder	27545.01.073	2
23	Funkenschutz	27545.01.023	1	74	Bandtisch	27545.01.074	1
24	Schraube M5 x 10	27545.01.024	1	75	Seegerring	27545.01.075	2
25	Halter Auflagetisch links	27545.01.025	1	76	Lager 6204RZ	27545.01.076	2
26	U-Scheibe M8	27545.01.026	2	77	Obere Alurolle	27545.01.077	1
27	Mutter M8	27545.01.027	2	78	Seegerring	27545.01.078	2
28	Auflagetisch links	27545.01.028	1	79	Bandabdeckung	27545.01.079	1
29	Knopf M6 x 35	27545.01.029	1	80	Schraube M4 x 6	27545.01.080	4
30	Schraube M6 x 165	27545.01.030	4	81	Mutter M6	27545.01.081	1
31	U-Scheibe M5	27545.01.031	4	82	Schraube M6 x 14	27545.01.082	1
32	Motordeckel links	27545.01.032	1	83	Rechte Mutter M16 x 1,5	27545.01.083	1
33	Kabeldurchführung	27545.01.033	1	84	Gummirolle	27545.01.084	1
34	Mutter Kabeldurchführung	27545.01.034	1	85	Distanzbolzen	27545.01.085	2
35	Schraube M4 x 12	27545.01.035	2	86	Schleifband 50 x 1000	27545.01.086	1
36	Blech	27545.01.036	1	87	Halteplatte	27545.01.087	1
37	Befestigungsplatte	27545.01.037	1	88	Schraube M8 x 60	27545.01.088	1
38	Federscheibe M8	27545.01.038	2	89	Mutter M8	27545.01.089	2
39	Mutter M8	27545.01.039	2	90	Distanzhülse	27545.01.090	1
40	Sockel	27545.01.040	1	91	Schraube M10 x 110	27545.01.091	1
41	Schalter	27545.01.041	1	92	Anschlusskabel	27545.01.092	1
42	Schrauben M4 x 8	27545.01.042	2	93	Inbusschlüssel 6 x 90	27545.01.093	1
43	Abdeckung	27545.01.043	1	94	Inbusschlüssel 5 x 80	27545.01.094	1
44	Gummifuss	27545.01.044	4	95	Inbusschlüssel 4 x 75	27545.01.095	1
45	Ausgleichscheibe	27545.01.045	1	96	Scheibe	27545.01.096	1
46	Lager 6203RZ	27545.01.046	2	97	Halter Kondensator	27545.01.097	1
47	Mutter M8	27545.01.047	2	98	Kondensator	27545.01.098	1
48	Stator	27545.01.048	1	99	Pfeil	27545.01.099	2
49	Rotor	27545.01.049	1	100	Schraube M6 x 30	27545.01.100	1
50	Motordeckel rechts	27545.01.050	1	101	Federscheibe M6	27545.01.101	1
51	Mutter M5	27545.01.051	4	102	U-Scheibe M6	27545.01.102	1

12. EXPLOSIONSZEICHNUNG WASU 50 – 230V

DEUTSCH

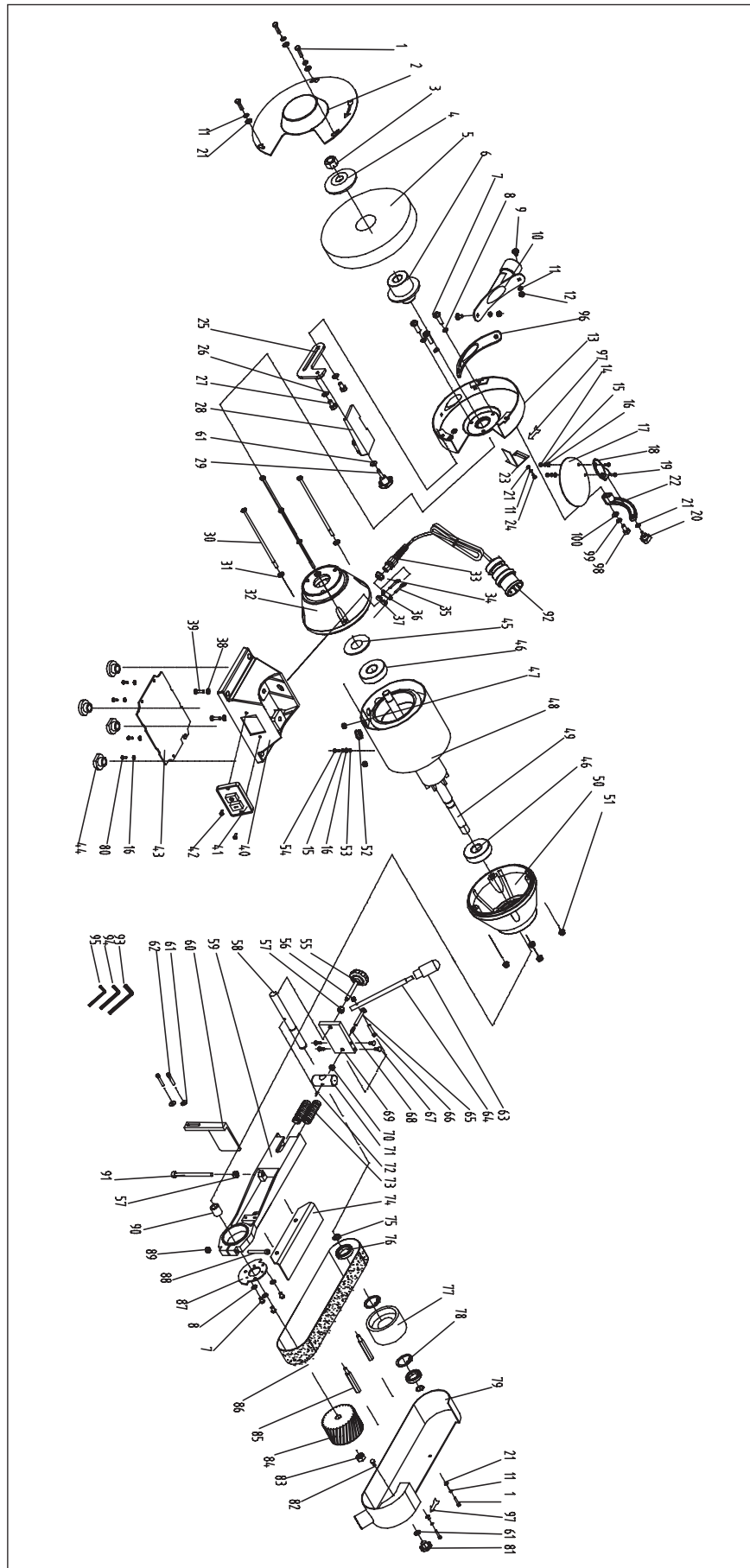


13. ERSATZTEILLISTE WASU 50 – 400V

No.	Beschreibung	Art.Nr.	Stk.	No.	Beschreibung	Art. Nr.	Stk.
1	Schraube M5 x 18	27550.01.001	5	52	Gummitülle	27550.01.052	1
2	Linker Abschlussdeckel	27550.01.002	1	53	U-Scheibe	27550.01.053	1
3	Linke Mutter M16 x 1,5	27550.01.003	1	54	Mutter M4 x 8	27550.01.054	3
4	Flansch aussen	27550.01.004	1	55	Einstellgriff	27550.01.055	1
5	Schleifscheibe	27550.01.005	1	56	Stopmmutter M6	27550.01.056	1
6	Flansch innen	27550.01.006	1	57	Mutter M10	27550.01.057	2
7	Schraube M6 x 10	27550.01.007	6	58	Welle	27550.01.058	1
8	Federscheibe M6	27550.01.008	6	59	Bandflanschfl	27550.01.059	1
9	Mutter M6	27550.01.009	2	60	Auflagetisch	27550.01.060	1
10	Absaugtrichter	27550.01.010	1	61	U-Scheibe M6	27550.01.061	5
11	U-Scheibe M5	27550.01.011	8	62	Inbusschraube M6 x 20	27550.01.062	2
12	Mutter M5	27550.01.012	2	63	Griff	27550.01.063	1
13	Scheibenschutz	27550.01.013	1	64	Griffwelle	27550.01.064	1
14	Mutter M4	27550.01.014	2	65	Schraube M8 x 50	27550.01.065	1
15	Federscheibe M4	27550.01.015	4	66	Schraube M6 x 35	27550.01.066	1
16	U-Scheibe M4	27550.01.016	8	67	Schraube M6 x 12	27550.01.067	4
17	Augenschutz	27550.01.017	1	68	Federscheibe	27550.01.068	1
18	Halter	27550.01.018	1	69	Halteplatte	27550.01.069	1
19	Flügelmutter M4	27550.01.019	2	70	Mutter M8	27550.01.070	1
20	Knopf M5	27550.01.020	1	71	Führungswelle	27550.01.071	1
21	U-Scheibe M5	27550.01.021	7	72	Madenschraube M5 x 6	27550.01.072	1
22	Halter	27550.01.022	1	73	Feder	27550.01.073	2
23	Funkenschutz	27550.01.023	1	74	Bandtisch	27550.01.074	1
24	Schraube M5 x 10	27550.01.024	1	75	Seegerring	27550.01.075	2
25	Halter Auflagetisch links	27550.01.025	1	76	Lager 6204RZ	27550.01.076	2
26	U-Scheibe M8	27550.01.026	2	77	Obere Alurolle	27550.01.077	1
27	Mutter M8	27550.01.027	2	78	Seegerring	27550.01.078	2
28	Auflagetisch links	27550.01.028	1	79	Bandabdeckung	27550.01.079	1
29	Knopf M6 x 35	27550.01.029	1	80	Schraube M4 x 6	27550.01.080	4
30	Schraube M6 x 165	27550.01.030	4	81	Mutter M6	27550.01.081	1
31	U-Scheibe M5	27550.01.031	4	82	Schraube M6 x 14	27550.01.082	1
32	Motordeckel links	27550.01.032	1	83	Rechte Mutter M16 x 1,5	27550.01.083	1
33	Kabeldurchführung	27550.01.033	1	84	Gummirolle	27550.01.084	1
34	Mutter Kabeldurchführung	27550.01.034	1	85	Distanzbolzen	27550.01.085	2
35	Schraube M4 x 12	27550.01.035	2	86	Schleifband 50 x 1000	27550.01.086	1
36	Blech	27550.01.036	1	87	Halteplatte	27550.01.087	1
37	Befestigungsplatte	27550.01.037	1	88	Schraube M8 x 60	27550.01.088	1
38	Federscheibe M8	27550.01.038	2	89	Mutter M8	27550.01.089	2
39	Mutter M8	27550.01.039	2	90	Distanzhülse	27550.01.090	1
40	Sockel	27550.01.040	1	91	Schraube M10 x 110	27550.01.091	1
41	Schalter	27550.01.041	1	92	Anschlusskabel	27550.01.092	1
42	Schrauben M4 x 8	27550.01.042	2	93	Inbusschlüssel 6 x 90	27550.01.093	1
43	Abdeckung	27550.01.043	1	94	Inbusschlüssel 5 x 80	27550.01.094	1
44	Gummifuss	27550.01.044	4	95	Inbusschlüssel 4 x 75	27550.01.095	1
45	Ausgleichscheibe	27550.01.045	1	96	Scheibe	27550.01.096	1
46	Lager 6203RZ	27550.01.046	2	97	Pfeil	27550.01.097	1
47	Mutter M8	27550.01.047	2	98	Schraube M6 x 30	27550.01.098	1
48	Stator	27550.01.048	1	99	Federscheibe M6	27550.01.099	2
49	Rotor	27550.01.049	1	100	U-Scheibe M6	27550.01.100	1
50	Motordeckel rechts	27550.01.050	1				
51	Mutter M5	27550.01.051	4				

14. EXPLOSIONSZEICHNUNG WASU 50 - 400V

DEUTSCH



15. ERSATZTEILLISTE WASU 100 – 400V

No.	Beschreibung	Art.Nr.	Stk.	No.	Beschreibung	Art. Nr.	Stk.
1	Schraube M5 x 18	27555.01.001	5	52	Gummitülle	27555.01.052	1
2	Linker Abschlussdeckel	27555.01.002	1	53	U-Scheibe	27555.01.053	1
3	Linke Mutter M16 x 1,5	27555.01.003	1	54	Mutter M4 x 8	27555.01.054	3
4	Flansch aussen	27555.01.004	1	55	Einstellgriff	27555.01.055	1
5	Schleifscheibe	27555.01.005	1	56	Stopmmutter M6	27555.01.056	1
6	Flansch innen	27555.01.006	1	57	Mutter M10	27555.01.057	2
7	Schraube M6 x 10	27555.01.007	6	58	Welle	27555.01.058	1
8	Federscheibe M6	27555.01.008	6	59	Bandflansch	27555.01.059	1
9	Mutter M6	27555.01.009	2	60	Auflagetisch	27555.01.060	1
10	Absaugtrichter	27555.01.010	1	61	U-Scheibe M6	27555.01.061	5
11	U-Scheibe M5	27555.01.011	8	62	Inbusschraube M6 x 20	27555.01.062	2
12	Mutter M5	27555.01.012	2	63	Griff	27555.01.063	1
13	Scheibenschutz	27555.01.013	1	64	Griffwelle	27555.01.064	1
14	Mutter M4	27555.01.014	2	65	Schraube M8 x 50	27555.01.065	1
15	Federscheibe M4	27555.01.015	4	66	Schraube M6 x 35	27555.01.066	1
16	U-Scheibe M4	27555.01.016	8	67	Schraube M6 x 12	27555.01.067	4
17	Augenschutz	27555.01.017	1	68	Federscheibe	27555.01.068	1
18	Halter	27555.01.018	1	69	Halteplatte	27555.01.069	1
19	Flügelmutter M4	27555.01.019	2	70	Mutter M8	27555.01.070	1
20	Knopf M5	27555.01.020	1	71	Führungswelle	27555.01.071	1
21	U-Scheibe M5	27555.01.021	7	72	Madenschraube M5 x 6	27555.01.072	1
22	Halter	27555.01.022	1	73	Feder	27555.01.073	2
23	Funkenschutz	27555.01.023	1	74	Bandtisch	27555.01.074	1
24	Schraube M5 x 10	27555.01.024	1	75	Seegerring	27555.01.075	2
25	Halter Auflagetisch links	27555.01.025	1	76	Lager 6204RZ	27555.01.076	2
26	U-Scheibe M8	27555.01.026	2	77	Obere Alurolle	27555.01.077	1
27	Mutter M8	27555.01.027	2	78	Seegerring	27555.01.078	2
28	Auflagetisch links	27555.01.028	1	79	Bandabdeckung	27555.01.079	1
29	Knopf M6 x 35	27555.01.029	1	80	Schraube M4 x 6	27555.01.080	4
30	Schraube M6 x 165	27555.01.030	4	81	Mutter M6	27555.01.081	1
31	U-Scheibe M5	27555.01.031	4	82	Schraube M6 x 14	27555.01.082	1
32	Motordeckel links	27555.01.032	1	83	Rechte Mutter M16 x 1,5	27555.01.083	1
33	Kabeldurchführung	27555.01.033	1	84	Gummirolle	27555.01.084	1
34	Mutter Kabeldurchführung	27555.01.034	1	85	Distanzbolzen	27555.01.085	2
35	Schraube M4 x 12	27555.01.035	2	86	Schleifband 100 x 1000	27555.01.086	1
36	Blech	27555.01.036	1	87	Halteplatte	27555.01.087	1
37	Befestigungsplatte	27555.01.037	1	88	Schraube M8 x 60	27555.01.088	1
38	Federscheibe M8	27555.01.038	2	89	Mutter M8	27555.01.089	2
39	Mutter M8	27555.01.039	2	90	Distanzhülse	27555.01.090	1
40	Sockel	27555.01.040	1	91	Schraube M10 x 110	27555.01.091	1
41	Schalter	27555.01.041	1	92	Anschlusskabel	27555.01.092	1
42	Schrauben M4 x 8	27555.01.042	2	93	Inbusschlüssel 6 x 90	27555.01.093	1
43	Abdeckung	27555.01.043	1	94	Inbusschlüssel 5 x 80	27555.01.094	1
44	Gummifuss	27555.01.044	4	95	Inbusschlüssel 4 x 75	27555.01.095	1
45	Ausgleichscheibe	27555.01.045	1	96	Schraube M4 x 6	27555.01.096	1
46	Lager 6203RZ	27555.01.046	2	97	Pfeil	27555.01.097	1
47	Mutter M8	27555.01.047	2	98	Schraube M6 x 30	27555.01.098	1
48	Stator	27555.01.048	1	99	U-Scheibe M6	27555.01.099	2
49	Rotor	27555.01.049	1	100	Federscheibe M6	27555.01.100	1
50	Motordeckel rechts	27555.01.050	1				
51	Mutter M5	27555.01.051	4				

16. EXPLOSIONSZEICHNUNG WASU 100 - 400V

DEUTSCH

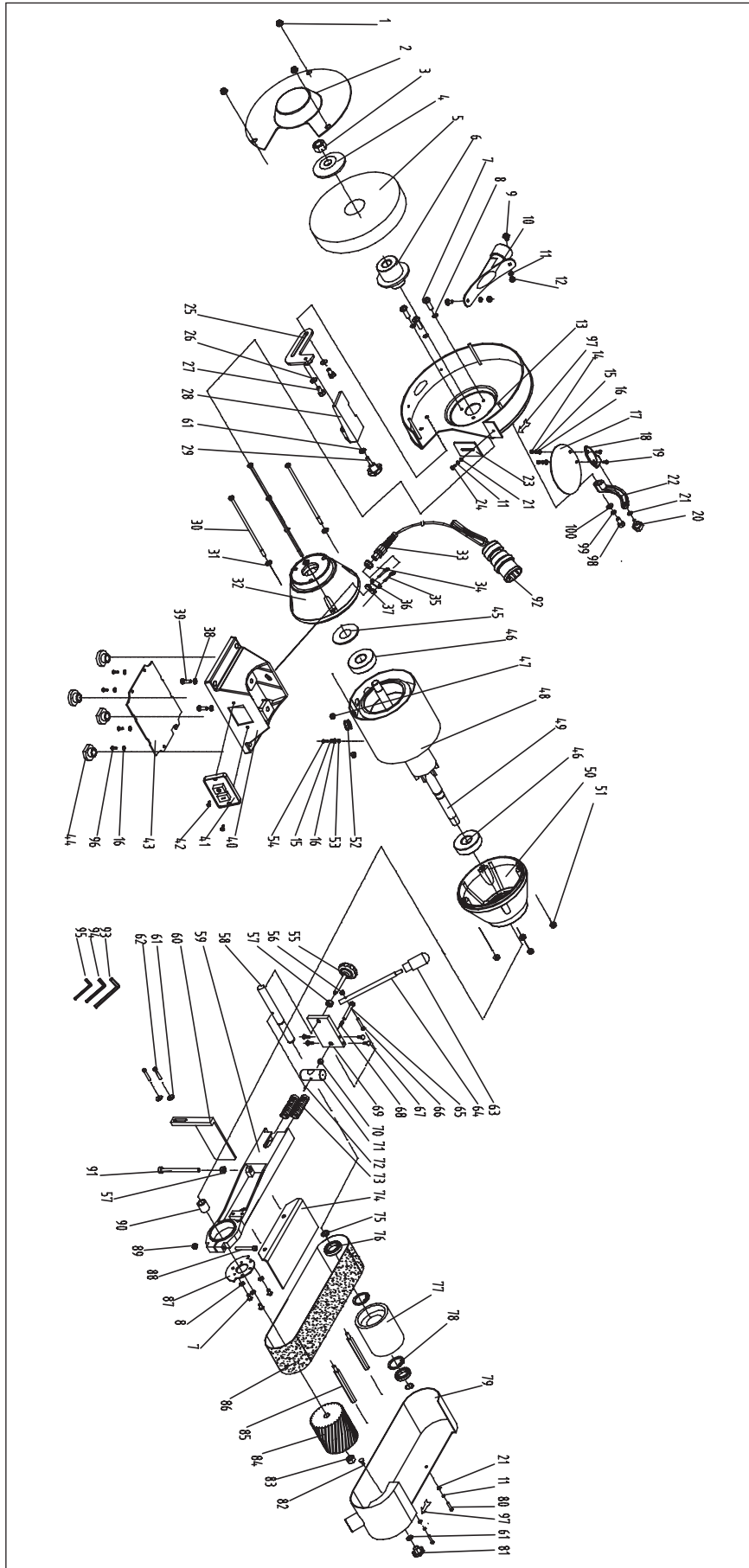


TABLE DES MATIERES









1. Déclaration de conformité	39
2. Utilisation conforme	40
3. Consignes et mesures de sécurité	41
4. Description de l'appareil	45
5. Installation de votre touret	47
Déballage et montage sur l'établi	47
Assemblage / montage de l'appareil	48
Raccordement électrique.....	55
Restrictions dûes aux conditions environnementales.....	57
6. Maniement.....	58
Ajustage de la bande	60
Maniement d'un outil de rechange bloqué.....	60
Remplacement de la meule.....	60
Remplacement de la bande abrasive	62
Commande de nouvelles meules / bandes abrasives.....	63
7. Entretien et maintenance	64
8. Mise au rebut	65
9. Garantie	65
10. Caractéristiques techniques	65
11. Liste des pièces de rechange WASU 50 – 230V	66
12. Vue éclatée WASU 50 – 230V.....	67
13. Liste des pièces de rechange WASU 50 – 400V.....	68
14. Vue éclatée WASU 50 – 400V.....	69
15. Liste des pièces de rechange WASU 100 – 400V.....	70
16. Vue éclatée WASU 100 – 400V.....	71

Cher client,






nous vous remercions pour la confiance que vous nous avez apportée en achetant votre nouveau touret à poncer et à meuler ALLCHEMET. Votre touret à double emploi vous permettra d'effectuer des travaux de meulage périphérique à sec sur les métaux et de ponçage à sec au papier de verre sur les objets en métal ou en bois.

Chaque appareil électrique est testé avec le plus grand soin et a subi un rigoureux contrôle de qualité avant de quitter nos usines. Merci de respecter les informations contenues dans ce mode d'emploi afin d'effectuer pendant de nombreuses années des travaux précis en toute sécurité.

Pictogrammes:

-  Lisez le mode d'emploi attentivement et familiarisez-vous avec la machine avant de la mettre en marche
-  Consigne importante réclamant une attention particulière
-  Débranchez la machine
-  Port de lunettes de protection
-  Port d'une protection respiratoire
-  Port d'un casque antibruit
-  Port de chaussures de sécurité
-  Port de gants de sécurité

Avertissement

-  Dangers immédiats pouvant entraîner de graves blessures corporelles ou un endommagement de la machine
-  Danger – Tension électrique
-  Risque de blessures dues au soulèvement d'objets lourds
-  Dangers pouvant entraîner de graves blessures dues à des projectiles
-  Danger – matières inflammables



Déclaration de conformité



ALLCHEMET AG

Adetswilerstrasse 2-4, 8344 Baeretswil / Suisse

Déclare par la présente sa responsabilité propre et que les machines sous-mentionnées:

Touret-ponceuses à bande modèles:
WASU 50-230V, WASU 50-400V, WASU 100-400V
(Nos de série.: 201300001, 201300002, 201300003)

qui font partie de cette déclaration de conformité, correspondent aux prescriptions généraux et sont conformes aux directives ci-après:

2006/42/EC
2006/95/EC
2004/108/EC
2012/19/EC
2011/65/EC
EN 61029-1:2009 + A11
EN 61029-2-4:2011

Remarques:

Cette déclaration expire en cas de modifications techniques sans autorisation écrite du constructeur, resp. du propriétaire:

Propriétaire de cette déclaration de conformité:

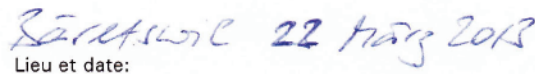
Nom, Prénom: Thomas Minder

Adresse: ALLCHEMET AG, Adetswilerstr.2-4, 8344-Baeretswil/ Schweiz

Résponsable de cette déclaration de conformité:

Nom et signature: 

Nom et signature:



Lieu et date:

Fonction: Propriétaire d'entreprise

Timbre:

ALLCHEMET AG
Adetswilerstrasse 4
8344 Bäretswil
www.allchemet.ch

2. UTILISATION CONFORME

- Merci de respecter précisément les consignes de sécurité, de travail et d'entretien du fabricant ainsi que les dimensions indiquées dans le chapitre « caractéristiques techniques ».
- Respectez les consignes générales de sécurité et de prévention des accidents.
- Seules les personnes qualifiées et ayant été instruites sur les dangers inhérents sont habilitées à utiliser, entretenir et réparer la machine. Des dommages causés à la suite de modifications apportées à la machine sans autorisation du fabricant entraînent la nullité de la garantie.
- N'utilisez que des outils et pièces de rechange originaux du fabricant.
- Une utilisation au-delà des consignes de ce mode d'emploi est considérée comme non-conforme. Le fabricant décline toute responsabilité pour tout dommage ayant été causé par un non-respect de ce mode d'emploi. Seul l'utilisateur peut être alors tenu pour responsable.

3. CONSIGNES ET MESURES DE SECURITE

ATTENTION: Pour éviter tout risque d'électrocution, de blessures ou brûlures, les consignes de sécurité suivantes doivent être respectées lors de l'utilisation d'appareils électriques.


Lisez ces consignes avant d'utiliser cet appareil électrique et conservez les consignes de sécurité.

■ 3.1. TRAVAIL EN TOUTE SECURITE

- **Maintenez votre lieu de travail en ordre.** Un lieu de travail encombré peut entraîner des accidents.
- **Tenez compte des conditions environnementales:**
 - Ne mettez pas les appareils électriques au contact de la pluie.
 - N'utilisez pas les appareils électriques dans un lieu humide.
 - Assurez un éclairage suffisant du lieu de travail.
 - N'utilisez pas les appareils électriques s'il y a un risque d'incendie ou d'explosion.



Evitez tous risques d'électrocution. Evitez de toucher les éléments mis à la terre (par ex. conduits, radiateurs, fours électriques, appareils frigorifiques).

- **Ne laissez aucune personne autre que l'utilisateur à proximité de la machine.** Prenez soin qu'aucune personne autre que l'utilisateur, en particulier les enfants, ne touchent l'appareil électrique ou le cordon électrique. Tenez toute personne à l'écart du lieu de travail.
- **Rangez les appareils électriques non-utilisés dans un lieu sûr.** Les appareils électriques doivent être rangés dans un lieu sec, en hauteur, fermé à clé et hors portée des enfants.
- **Ne surchargez pas votre appareil électrique.** Vous travaillerez mieux et plus en sécurité si vous respectez les plages de production.
- **Utilisez l'appareil électrique adéquat.** N'utilisez pas d'appareil faible en tension pour des travaux difficiles. N'utilisez pas votre appareil à d'autres fins que celles pour lesquelles il a été conçu.
- **Portez des vêtements de travail adéquats.** Ne portez pas de vêtements amples ou des bijoux, car ils pourraient se coincer dans les parties mobiles de la machine. Mettez des chaussures avec une semelle antidérapante lorsque vous travaillez à l'extérieur. Couvrez complètement les cheveux longs avec un bonnet ou une résille.
-  **Portez un équipement de protection.** Portez des lunettes et des gants de protection ainsi qu'un casque antibruit. Portez également un masque anti-poussière en cas de travail dégageant de la poussière.
- **Branchez un dispositif d'aspiration de la poussière** et vérifiez qu'il est correctement utilisé.
- **N'utilisez pas le cordon électrique à d'autres fins que celles pour lesquelles il a été conçu.** Ne tirez pas sur le cordon pour débrancher l'appareil de la prise secteur. Protégez le cordon de la chaleur, des lubrifiants ou d'objets coupants.

- **Débranchez toujours la machine** en cas de non-utilisation ou avant les travaux de maintenance et le remplacement des outils comme par exemple la meule ou la bande abrasive.
- **Sécurisez la pièce à usiner.** Utilisez les dispositifs de serrage ou un étau pour fixer la pièce à usiner. Elle sera ainsi mieux sécurisée que si vous la tenez avec vos mains.
- **Tenez-vous de manière naturelle.** Prenez soin de travailler en position stable pour ne pas perdre l'équilibre.
- **Maintenez vos outils en bon état:**
 - Maintenez les outils de ponçage propres et tranchants pour de meilleurs résultats.
 - Référez-vous aux consignes pour la lubrification et le remplacement des outils.
 - Vérifiez régulièrement le raccordement électrique de votre machine. En cas d'endommagement, faites-le réparer par une personne qualifiée agréée.
 - Vérifiez régulièrement les rallonges et remplacez-les si elles sont endommagées.
 - Maintenez les poignées sèches, propres et libres de toute graisse.
- **Ne laissez aucune clé dans la machine.** Avant de mettre la machine en marche, vérifiez que toutes les clés et outils de réglage ont été retirés.
- **Évitez un démarrage intempestif.** Vérifiez que l'interrupteur est sur la position éteinte avant de brancher la machine dans la prise secteur.
- **En cas de travail en extérieur utilisez des rallonges.** En cas de travail en extérieur, n'utilisez que des rallonges répondant aux normes de sécurité pour un usage extérieur.
- **Soyez attentif.** Faites attention à ce que vous faites. Faites preuve de bon sens. N'utilisez pas l'appareil électrique si vous n'êtes pas concentré ou si vous êtes fatigués.
- **Vérifiez l'état de fonctionnement de l'appareil électrique.**
 - Avant chaque utilisation de l'appareil électrique, il est nécessaire de vérifier que les dispositifs de protection et les éléments légèrement endommagés fonctionnent de façon correcte et conforme à leur utilisation prédéfinie.
 - Vérifiez que les parties mobiles fonctionnent de façon irréprochable, ne bloquent pas et ne sont pas endommagées. Tous les éléments doivent être assemblés correctement et remplir les conditions nécessaires pour garantir une utilisation correcte de l'appareil électrique.
 - Les dispositifs de protection et autres éléments endommagés doivent être réparés et remplacés par un atelier agréé, sauf indication contraire dans le mode d'emploi.
 - Seul le service après-vente est apte à remplacer un interrupteur endommagé.
 - N'utilisez pas l'appareil électrique si l'interrupteur marche/arrêt ne fonctionne pas.
- **ATTENTION: Risque de graves blessures en cas d'utilisation d'autres outils ou accessoires.**

- **Confiez la réparation de votre appareil électrique à un électricien qualifié.** Cet appareil répond aux normes de sécurité en vigueur pour les appareils électriques. Seul un électricien qualifié est apte à effectuer des réparations en utilisant des pièces de rechange originales. Risque d'accidents pour l'utilisateur en cas de non-respect de cette consigne.

■ 3.2. CONSIGNES DE SECURITE SPECIFIQUES AUX PONCEUSES

- Portez toujours des lunettes et des gants de protection ainsi qu'un casque antibruit. Nous vous recommandons de porter une protection respiratoire répondant à la classe de filtration P2
- N'utilisez pas de meule défectueuse, déformée ou vibrante. Vérifiez également l'état des bandes abrasives.
- Vérifiez que le diamètre et l'épaisseur de la meule soit compatible.
- La meule être montée correctement et pouvoir tourner librement.
- N'essayez jamais de toucher une meule en rotation.
- N'utilisez jamais la meule sans le carter de protection.
- Vérifiez régulièrement le pare-étincelles et le support de la pièce à usiner et réajustez-les régulièrement en fonction de l'état d'usure de la meule. Le pare-étincelles et le support de la pièce à usiner doivent être le plus près possible de la meule – au maximum 2 mm.
- N'utilisez que des meules dont l'alésage s'adapte sur l'arbre porte-meule. L'alésage doit s'ajuster sans jeu à la bride de logement. N'essayez jamais d'ajuster vous-même une meule dont l'alésage est trop petit. N'essayez jamais d'agrandir ou de tailler une meule. N'utilisez pas d'adaptateur ou de réducteur.
- Utilisez toujours la machine avec une meule montée afin de réduire le risque d'effleurer la broche en rotation.
- En cas d'utilisation prolongée, la surface peut être très chaude.
- Ne forcez pas l'écrou de la meule.
- Ne travaillez jamais avec une meule à froid. Laissez tourner la meule pendant une minute à vide avant de commencer à travailler.
- Ne poncez qu'avec la partie frontale de la meule, jamais avec les parties latérales. Ne freinez jamais la meule en contre-pressant sur le côté.
- Les étincelles peuvent être dangereuses. Prenez soin que les étincelles ne représentent pas de danger, par exemples en brûlant l'utilisateur ou autre personne présente ou en enflammant des substances inflammables. Les zones à risques doivent être protégées par des couvertures difficilement inflammables. Tenez toujours un extincteur approprié à proximité. Ne travaillez jamais près de gaz ou liquides inflammables.
- Tenez-vous toujours de côté par rapport à la meule au moment de mettre la machine en marche.
- La pièce à usiner doit être de telle taille à être correctement maintenue dans les deux mains (ni trop grande, ni trop petite).

- La pièce à usiner chauffe pendant l'usinage. Attendez qu'elle refroidisse avant de la toucher.
- N'utilisez que des meules ALLCHEMET. N'utilisez pas de meules dont la vitesse de rotation maximum est inférieure à la vitesse de rotation de la machine.
- N'utilisez que des bandes abrasives aux dimensions correctes (50 x 1000 mm).



Attention – Risque pour la santé

Les poussières de certains matériaux tels que ceux contenant des peintures à base de plomb, certains types de bois, de minéraux et de métaux, sont dangereuses pour la santé. Respirer ou toucher ces poussières peut provoquer une réaction allergique ou entraîner une maladie respiratoire de l'utilisateur ou des personnes se trouvant à proximité.

Certaines poussières telles que la poussière de chêne ou d'hêtre sont cancérogènes, surtout en association avec des additifs utilisés pour le traitement du bois (chromate, produit de conservation du bois). Il est interdit de poncer des matériaux qui dégagent des poussières ou des vapeurs présentant un danger pour la santé lors de leur usinage (par ex. l'amiante). Les matériaux comportant de l'amiante ne peuvent être usinés que par un professionnel. Utilisez de préférence un dispositif d'aspiration des poussières et prenez soin que le lieu de travail soit bien aéré. Portez une protection respiratoire et respectez la réglementation en vigueur dans votre pays sur les matériaux à usiner.

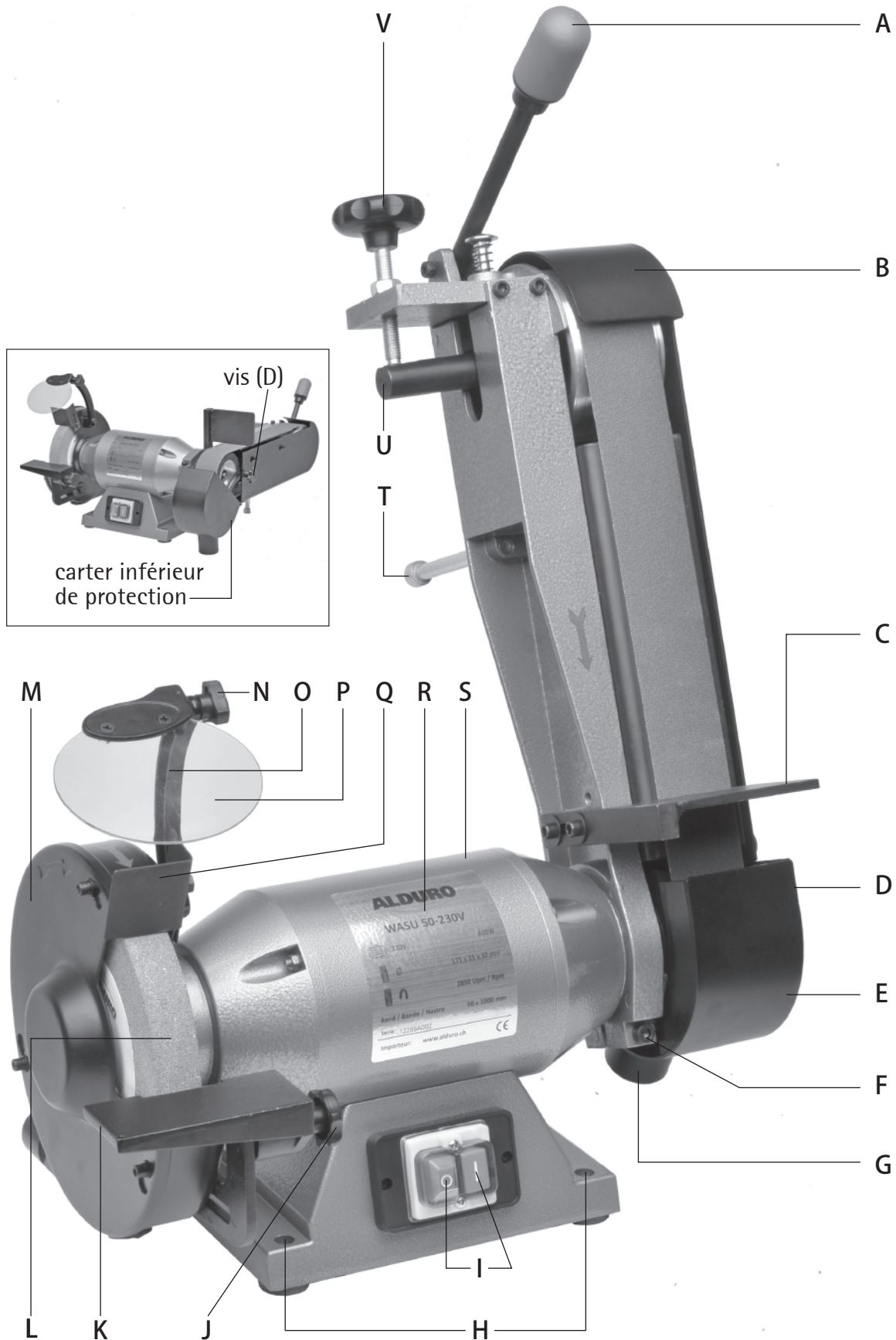


Risques résiduels

La machine est à la pointe du progrès et a été conçue en respectant les règles de sécurité techniques universellement reconnues. Il reste cependant quelques risques résiduels :

- Risque de blessures aux doigts et aux mains provoquées par la meule ou la bande abrasive en rotation si la pièce à usiner n'est pas correctement fixée sur le support ou entraînée.
- Risque de blessures dues à des pièces qui peuvent jaillir en cas de fixation ou d'entraînement incorrect.
- Risque d'électrocution en cas de branchement non conforme du dispositif électrique.
- De plus, même si toutes les mesures de sécurité ont été prises, il reste un risque résiduel caché.
- Les risques résiduels peuvent toutefois être minimisés si vous respectez les consignes de sécurité et une utilisation conforme ainsi que le mode d'emploi dans son ensemble.

4. DESCRIPTION DE L'APPAREIL



-
- A levier pour détendre la bande abrasive
 - B carter de protection de la bande abrasive (1 carter)
 - C support de la pièce à usiner (grand)
 - D vis permettant d'ouvrir le carter inférieur de protection
 - E carter inférieur de protection (rabattable)
 - F vis permettant de bloquer le bras de la bande abrasive
 - G raccord pour le dispositif d'aspiration de la poussière
 - H 4 trous de fixation pour le montage sur un établi
 - I interrupteur marche/arrêt
 - J vis-pointeau d'arrêt du petit support de la pièce à usiner
 - K support de la pièce à usiner (petit)
 - L meule
 - M carter de protection de la meule
 - N vis de fixation de l'écran de protection des yeux
 - O étrier de retenue de l'écran de protection des yeux
 - P écran de protection des yeux
 - Q pare-étincelles
 - R plaque signalétique
 - S boîtier du moteur
 - T support du bras de la bande abrasive lors de l'utilisation en position horizontale
 - U fiasque de serrage
 - V vis d'ajustage de la bande

5. INSTALLATION DE VOTRE TOURET

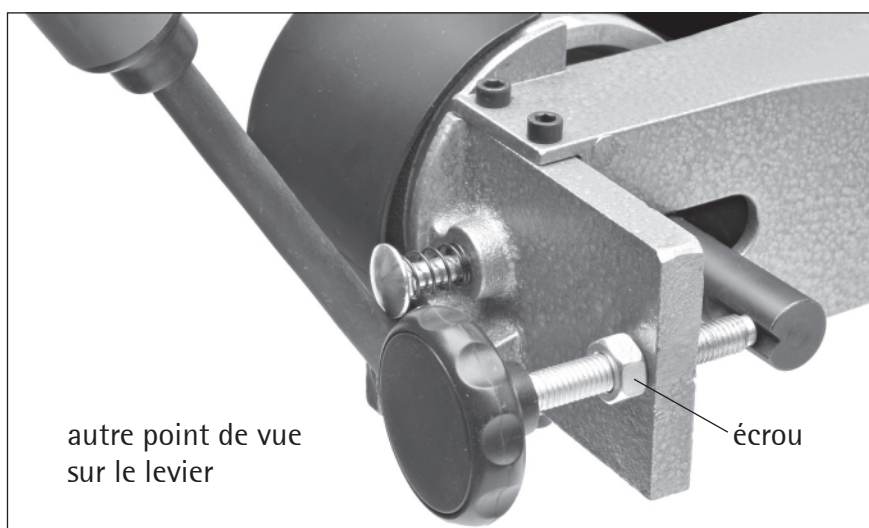
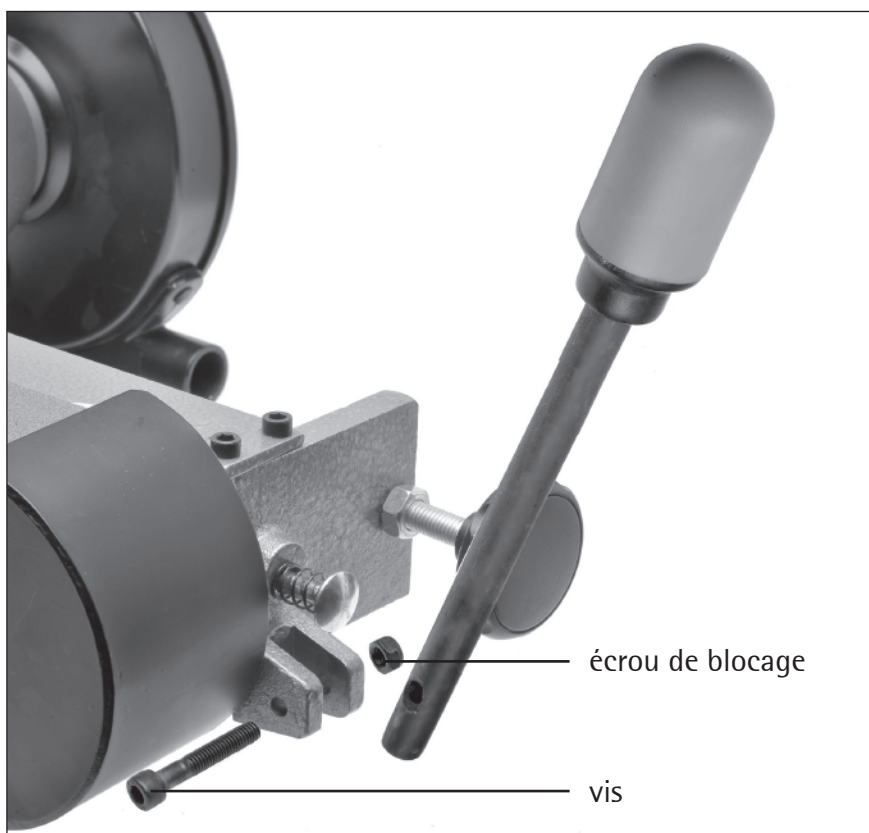
■ DEBALLAGE ET MONTAGE SUR L'ETABLI

- Retirez la machine et tous les accessoires de l'emballage.
- Vérifiez que la machine n'a pas subi de dégâts pendant le transport. En cas de dommages, informez-en votre revendeur immédiatement. Toute réclamation ultérieure ne sera pas prise en compte.
- Vérifiez l'intégralité de la livraison.
- Montez le touret sur un socle stable ou un établi de manière à ce qu'il ne bouge pas et ne dérape pas. Pour cela introduisez 4 vis (non comprises) dans les 4 trous de fixation situés sous le boîtier du moteur pour fixer la machine au support. Vérifiez la stabilité de la machine.
- Nous vous recommandons le socle / piedestal ALDURO de ALLCHEMET, no d'article 27557.01.000.
- Utilisez pour cela les vis suivantes :
 - 1. variante : fixation sur un socle (vendu séparément) :
 - vis à tête hexagonale en métal selon la norme DIN912 ou ISO4762 / BN7 / FN124
 - 2. variante : fixation sur un établi :
 - vis à tête hexagonale en métal selon la norme DIN571 ou BN704 / FN252
- La longueur des vis dépend du support.

■ ASSEMBLAGE / MONTAGE DE L'APPAREIL

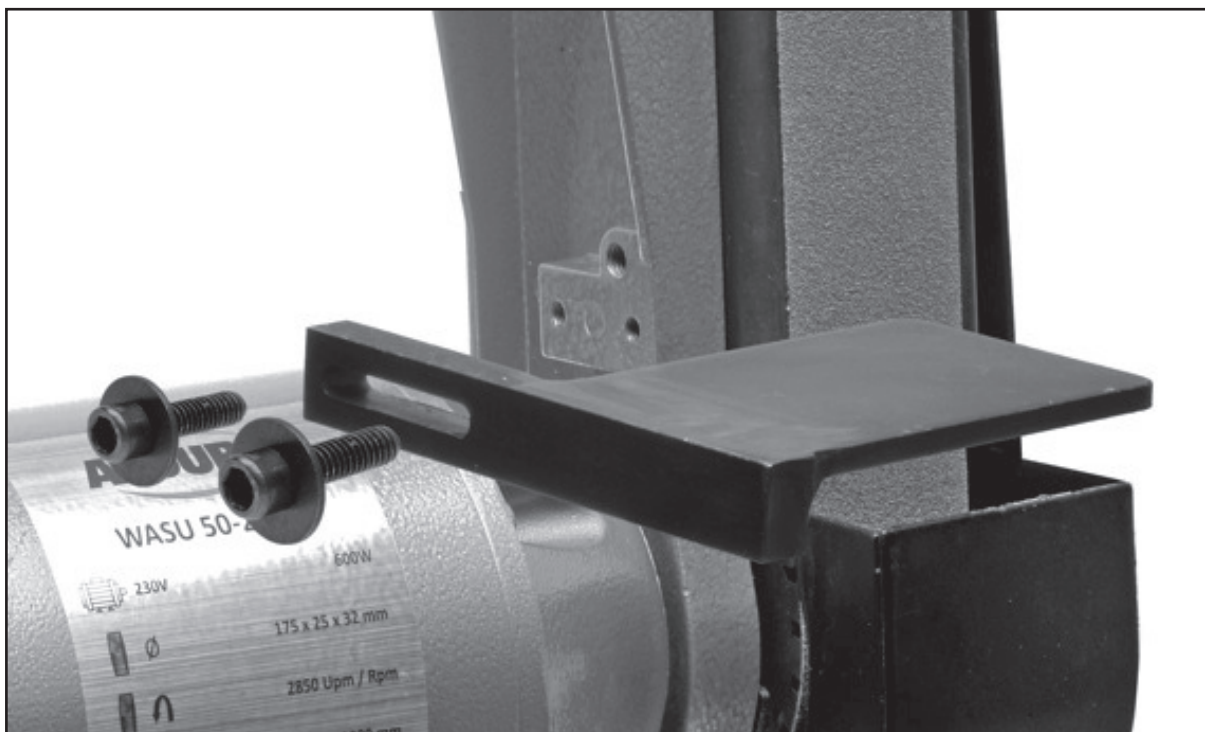
a) Montage du levier pour détendre la bande abrasive et de la vis de blocage pour l'ajuster

Vissez le levier muni d'une extrémité en caoutchouc rouge (A) dans son logement grâce à la vis M8 x 50. Bloquez la vis grâce à l'écrou de blocage. Le levier doit pouvoir pivoter vers l'avant.



b) Montage du support de la pièce à usiner sur la bande abrasive

Le grand support de la pièce à usiner (C) doit être monté sur la bande abrasive. Fixez le manche du support sur le bras de la bande abrasive en vissant à l'aide de la clé Allen les deux vis à six pans creux M6 x 20 et les rondelles M6 dans les trous situés sur la face intérieure du bras de la bande abrasive. L'écart entre le support et la bande abrasive doit être de maximum 2 mm.



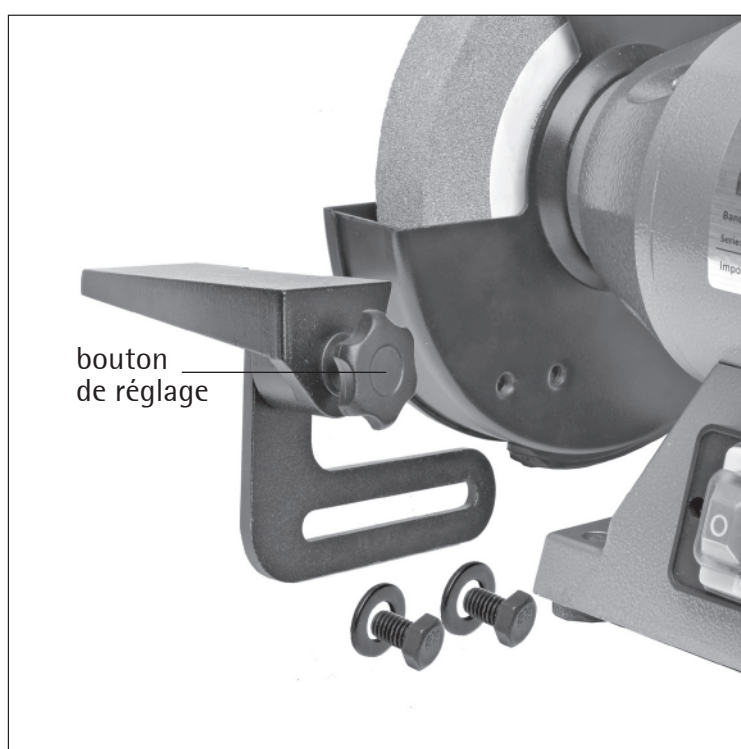
c) Montage du support de la pièce à usiner sur la meule

Le petit support de la pièce à usiner (K) doit être monté sur la meule.

Fixez le manche du support sur le carter de protection en vissant à l'aide de la clé Allen les deux vis à six pans creux M8 x 12 et les rondelles M8 dans les trous situés en bas sur la face intérieure du carter de protection.

Vous pouvez régler l'écart entre le support et la meule grâce au bouton de réglage M6 x 35. L'écart doit être le plus petit possible, au maximum 2 mm.

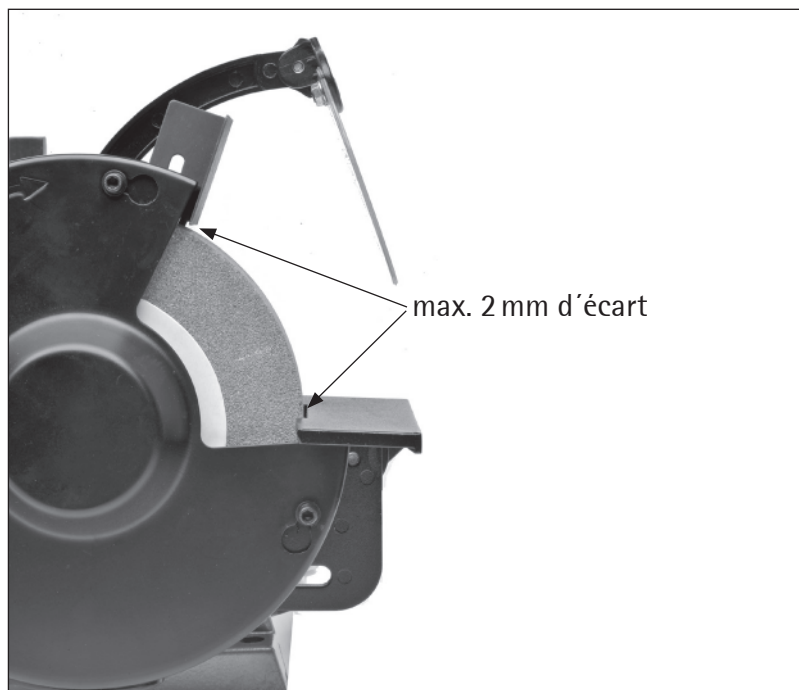
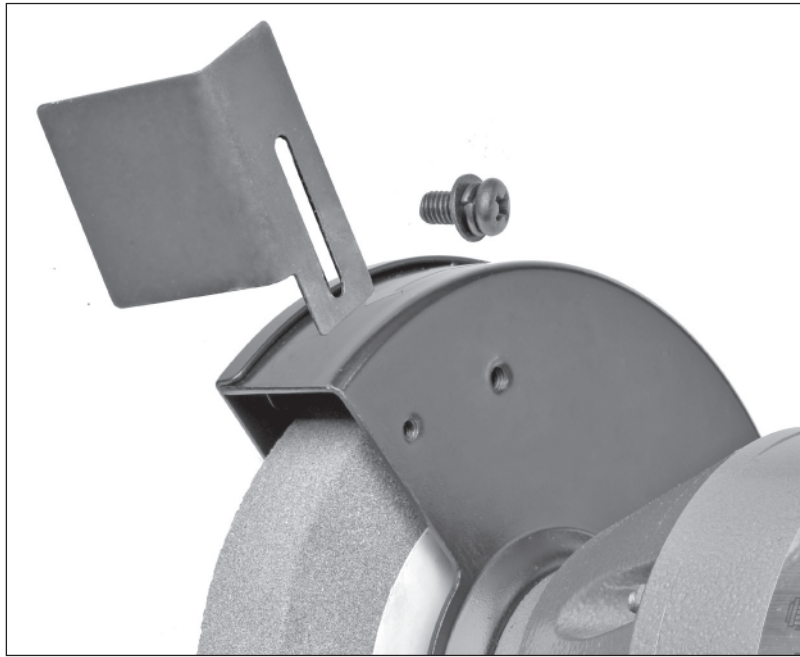
ATTENTION: La meule s'use pendant le meulage et l'écart entre le support et la meule doit être régulièrement ajusté. Ne dépassez jamais l'écart maximum de 2 mm !



d) Montage du pare-étincelles sur la meule

Fixez le pare-étincelles (Q) sur la meule en vissant les deux vis à empreinte cruciforme M5 x 10 et les rondelles M5 dans les trous situés en haut sur la face intérieure du carter de protection. L'écart entre le pare-étincelles et la meule doit être de maximum 2 mm.

ATTENTION: La meule s'use pendant le meulage et l'écart entre le pare-étincelles et la meule doit être régulièrement ajusté. Ne dépassez jamais l'écart maximum de 2 mm !



e) Montage de l'écran de protection sur la meule

Fixez l'écran de protection sur le devant de l'étrier de retenue à l'aide du bouton triangle.



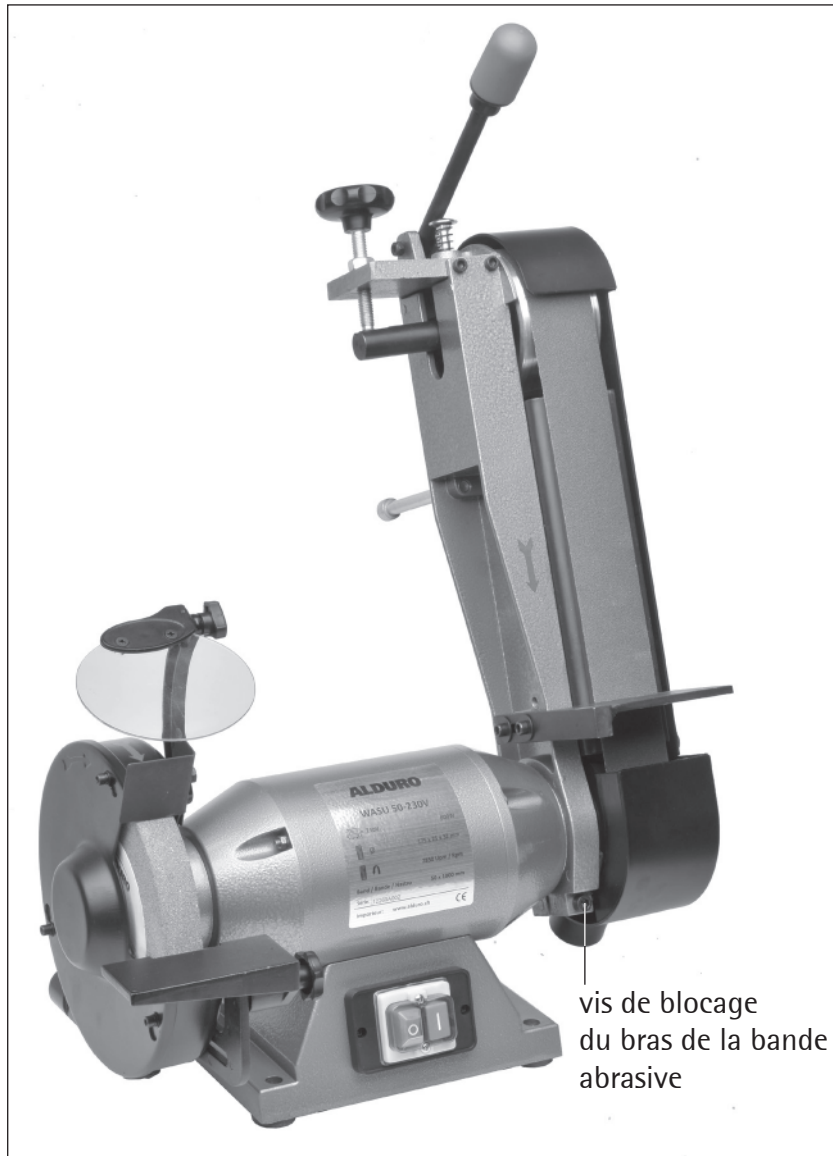
Vissez ensuite la vis hexagonale M6 x 30 à travers le trou situé à l'autre extrémité de l'étrier de retenue et le carter de protection et serrez-la. La position de l'écran de protection peut être individualisée selon l'utilisateur grâce à cette vis et au trou allongé sur l'étrier de retenue.



f) Orientation du bras de la bande abrasive en position verticale

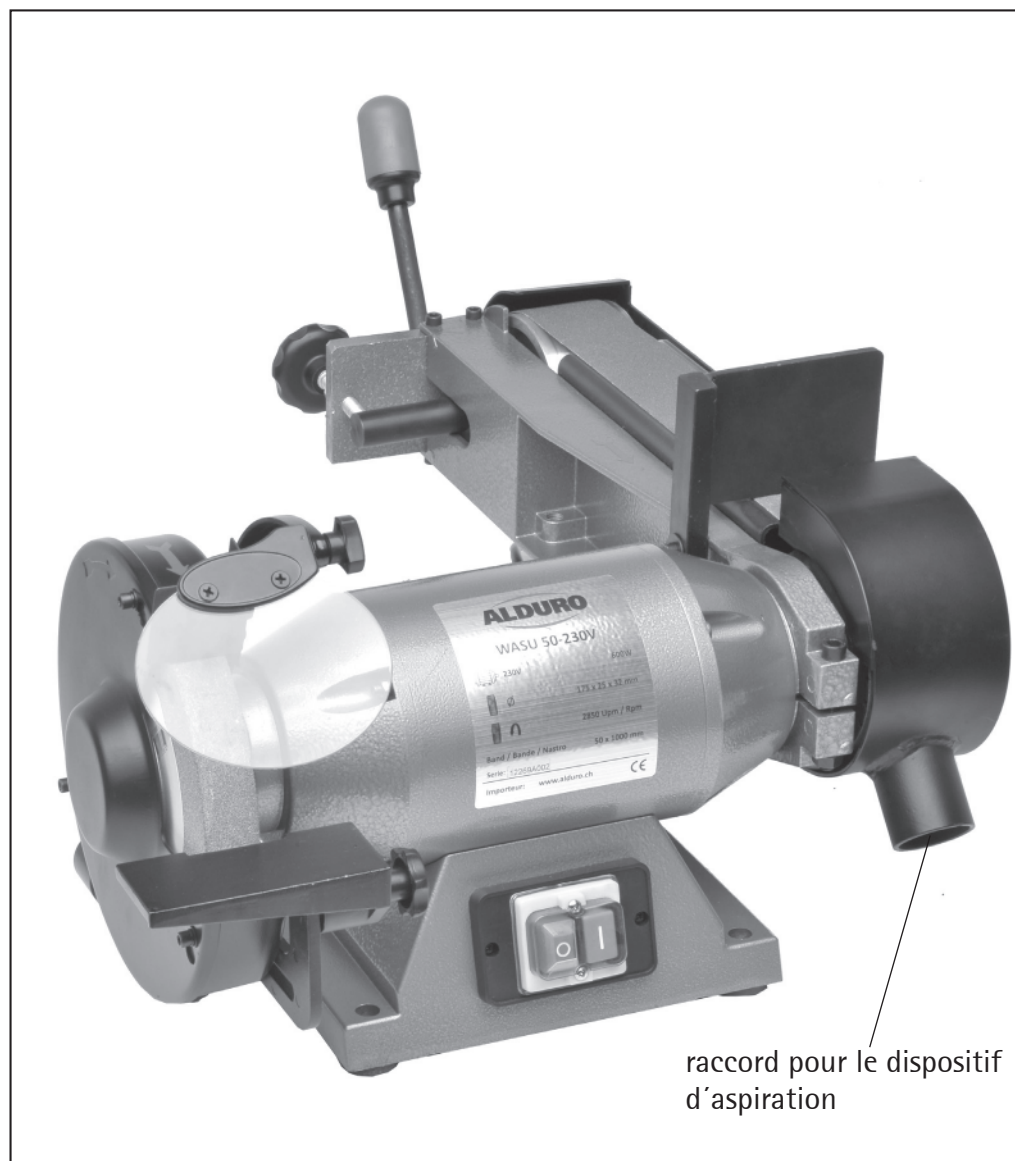
Vous pouvez alors orienter le bras de la bande abrasive dans la position souhaitée – l'angle maximal autorisé est de 90°.

Pour bloquer le bras de la bande abrasive dans la position souhaitée, serrez la vis M8 x 60 (F) avec la clé Allen.



g) Montage du tuyau d'aspiration sur le raccord

Votre machine est équipée d'un raccord pour dispositif d'aspiration (G). Raccordez un dispositif d'aspiration adapté aux tourets (non inclus). Le diamètre intérieur du raccord est de 35 mm. Avant de mettre la machine en marche, vérifiez que le dispositif d'aspiration est correctement raccordé et en état de marche.





■ RACCORDEMENT ELECTRIQUE

Danger de mort en cas d'usage non conforme du dispositif électrique !

Avant la mise en marche de la machine, vérifiez que la tension indiquée sur le panneau signalétique est compatible avec la tension de secteur.

Ne branchez la machine qu'à une prise de courant alternatif avec une tension de 230 V / 50 Hz. La protection minimum du fusible est de 6 ampères.

La machine répond au type de protection I et ne peut être branchée qu'à une prise dûment mise à la terre.

Eteignez et débranchez toujours l'appareil avant d'y effectuer des travaux de maintenance ou d'entretien.

Les travaux d'installation, de réparation et de maintenance au niveau de l'installation électrique doivent être effectués par une personne qualifiée.

Le moteur électrique répond au service de type S1.

Dispositif électrique

Le schéma électrique contient toutes les données nécessaires pour un raccordement correct de la machine au réseau.

Une modification éventuelle de la prise doit être effectuée par un électricien qualifié.

Le fusible minimum est de 6 ampères.

Référez-vous à la plaque signalétique pour toutes les données électriques.

Moteur triphasé

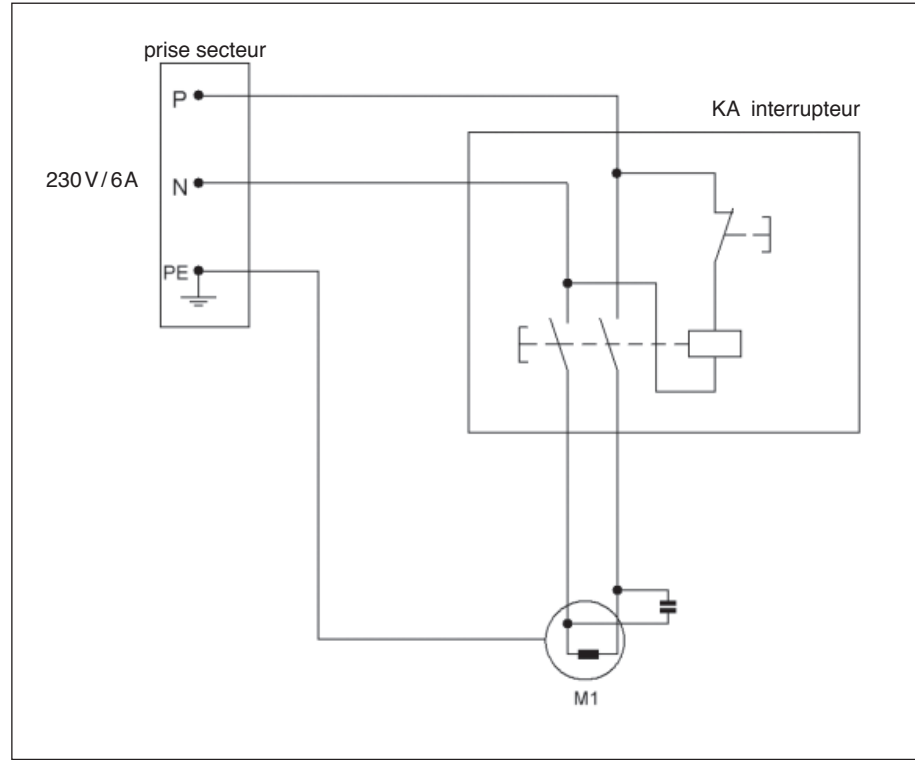
Vérifiez le sens de rotation de la meule ou de la bande abrasive. Le sens correct de rotation est indiqué par une flèche à côté de la bande abrasive et sur la face extérieure du carter de protection à côté de la meule (voir page 57). Si la meule tourne en sens inverse, débranchez la machine.

Dans la prise il y a deux broches phasées sur un socle rotatif (convertisseur de phase).

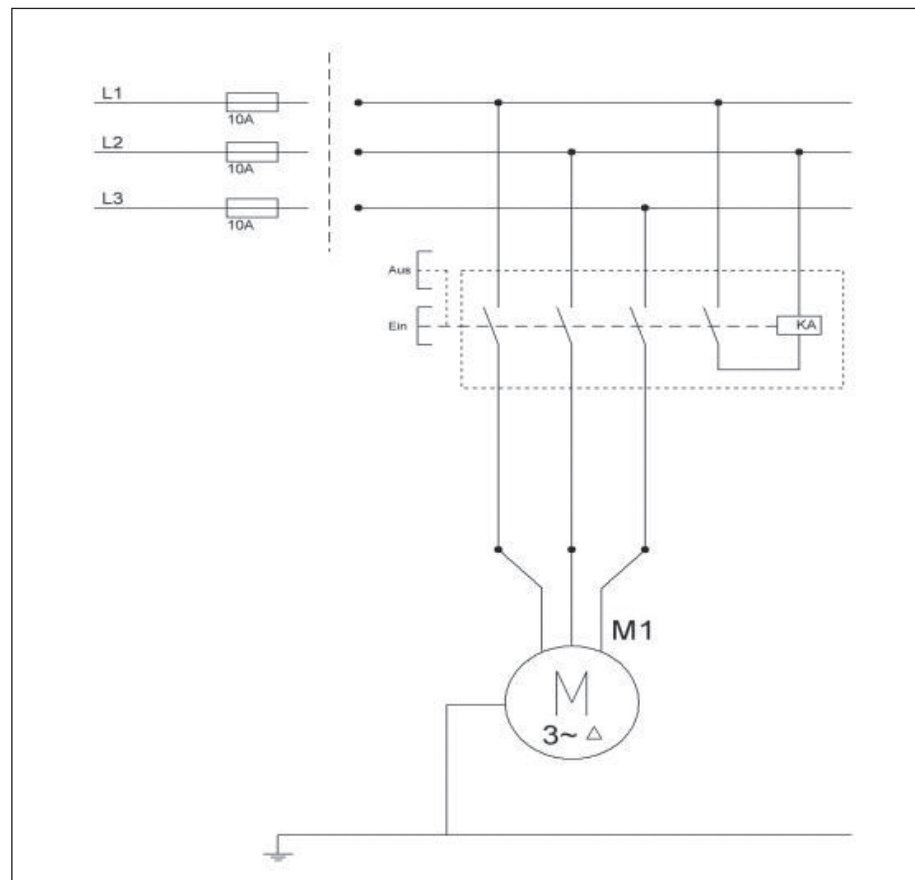
Tournez ce socle à l'aide d'un tournevis pour vis à fente.

Schéma électrique

WASU 50-230 V



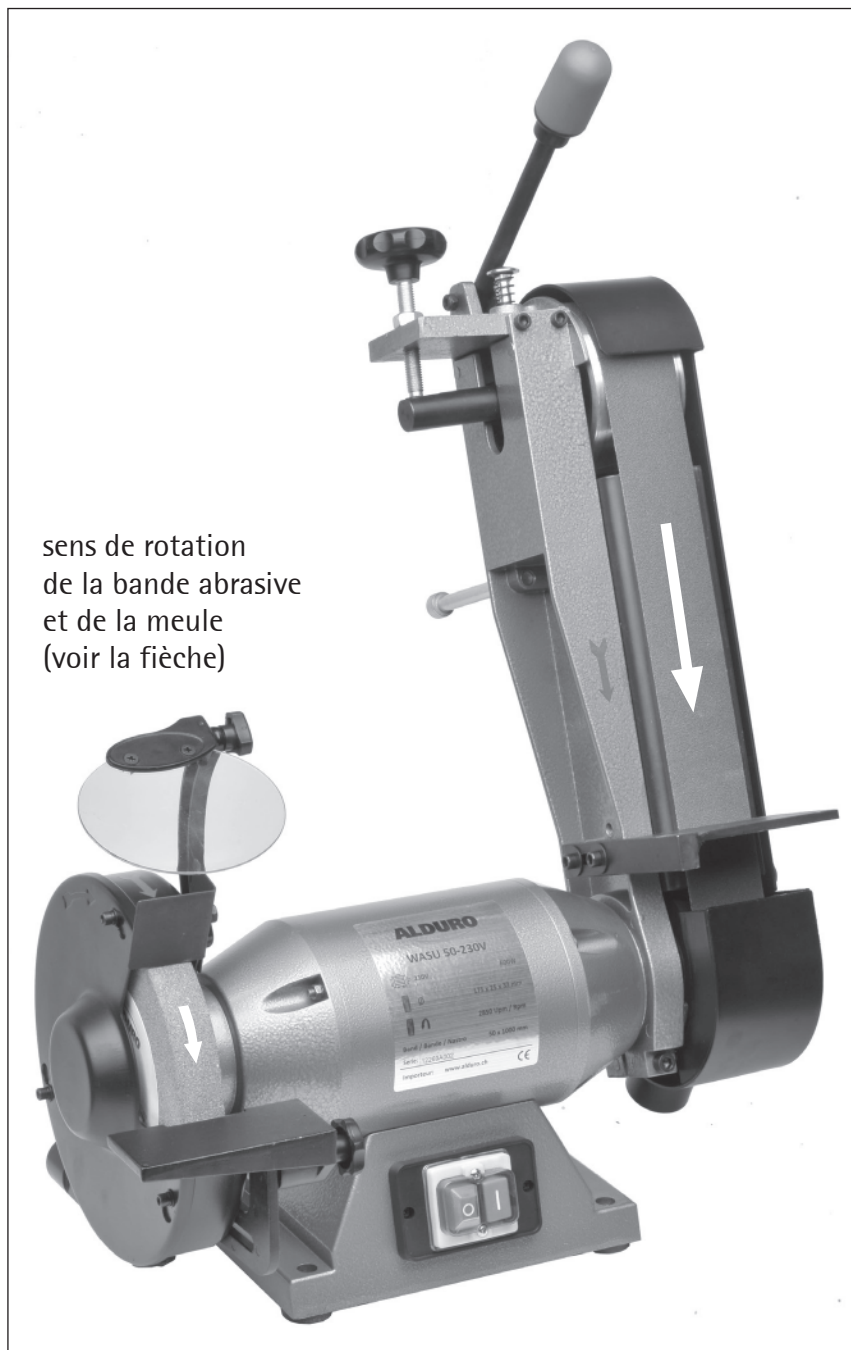
WASU 50-400 V
WASU 100-400 V



■ RESTRICTIONS DUES AUX CONDITIONS ENVIRONNEMENTALES

Prenez soin que les conditions environnementales n'endommagent pas votre appareil et ne vous gênent pas pendant le travail. Plus exactement cela signifie que :

- vous ne devez pas mettre la machine en contact avec la pluie.
- vous ne devez pas utiliser la machine dans un environnement humide.
- vous devez assurer un bon éclairage du lieu de travail.
- vous ne devez pas utiliser un appareil électrique s'il y a un risque d'incendie ou d'explosion.
- vous devez porter des vêtements de protection.



6. MANIEMENT

Vérifiez que les écarts entre les supports de la pièce à usiner / le pare-étincelles et la meule / la bande abrasive sont corrects. Les supports de la pièce à usiner / le pare-étincelles doivent être le plus près possible de l'abrasif, au maximum à 2 mm. Pensez à vérifier régulièrement cet écart et de le corriger si nécessaire afin de compenser l'usure de l'abrasif.

Si la meule est trop usée et l'écart maximum de 2 mm ne peut plus être respecté, il est nécessaire de la remplacer.



ATTENTION:

Avant la première utilisation, effectuez un essai à vide pendant 5 minutes. vz Prenez soin que personne ne se trouve dans la zone à risques pendant cet essai.

- Appuyez sur l'interrupteur MARCHE/ARRET.
c'est-à-dire mettez la machine en marche en appuyant sur la touche verte « I ».

I = marche

0 = arrêt



Attendez alors que la meule / la bande abrasive ait atteint la vitesse maximum avant de commencer à poncer.

ATTENTION: Le sens de rotation de la bande abrasive doit correspondre à la fièche rouge; le sens de rotation de la meule doit correspondre à la fièche noire située sur la face extérieure au dessus du carter de protection.

-
- Tenez-vous bien droit devant la machine. Tenez-vous de manière naturelle. Assurez-vous d’avoir une bonne tenue au sol et d’être en équilibre.
 - Tenez la pièce à usiner à deux mains et placez-la bien sur le support. Déplacez la pièce à usiner lentement en direction de la meule / de la bande abrasive et appuyez-la légèrement contre la meule / la bande abrasive.
 - Pour un résultat optimal déplacez légèrement de droite à gauche la pièce à usiner. La meule / la bande abrasive s’use ainsi régulièrement.
 - Le meulage peut réduire la vitesse de la meule. Réduisez dans ce cas la pression exercée sur la pièce à usiner jusqu’à ce que la meule soit à nouveau à la vitesse maximum.

ATTENTION:

- La pièce à usiner doit être de telle taille à être correctement maintenue dans les deux mains (ni trop grande, ni trop petite).
- Les pièces à usiner de petite taille doivent être maintenues par une pince (ou similaire).
- Ne meulez qu’avec la partie frontale de la meule, jamais avec les parties latérales.
- Presque tous les matériaux chauffent pendant l’usinage. Soyez prudent !
- Utilisez toujours la machine avec une meule montée afin de réduire le risque d’effleurer la broche en rotation.

CONSIGNES A RESPECTER :

- La machine n’est pas conçue pour usiner l’aluminium, le magnésium ou autres matériaux représentant un risque d’incendie ou d’explosion.
- La machine n’est également pas conçue pour polir ou poncer des matériaux dont la poussière représente un risque pour la santé.

ATTENTION:

- Pour éviter que la machine ne se mette en marche de manière intempestive, éteignez toujours d’abord la machine en appuyant sur l’interrupteur MARCHE/ARRET puis débranchez-la.
- En cas de coupure d’électricité, pour des raisons de sécurité la machine ne se remet pas en marche automatiquement lorsque le courant revient, même si l’interrupteur est sur la position MARCHE. La machine doit tout d’abord être remise en marche (protection de redémarrage).

■ AJUSTAGE DE LA BANDE



Débranchez la machine. Tournez la bande abrasive manuellement. Ajustez la bande abrasive à l'aide de la vis (V) de manière à ce qu'elle soit bien centrée.

■ MANIEMENT D'UN OUTIL DE RECHANGE BLOQUE

En cas de blocage d'un abrasif, éteignez immédiatement la machine, attendez que le moteur soit à l'arrêt complet puis débranchez la machine, avant d'en chercher la cause et de le débloquent.

■ REMPLACEMENT DE LA MEULE



ATTENTION: Afin d'éviter toute blessure survenant en raison d'un départ intempestif de la machine, celle-ci doit toujours être éteinte à l'aide de l'interrupteur MARCHE/ARRET et débranchée avant de remplacer la meule.



La meule doit être remplacée au plus tard lorsque l'usure a atteint un diamètre de 100 mm.



N'utilisez que des meules d'origine ALLCHEMET.



La vitesse de rotation indiquée sur la meule (en t/min ou rpm) doit être égale ou supérieure à la vitesse de rotation à vide maximum indiquée sur le panneau signalétique de la machine. La meule doit avoir une épaisseur maximum de 25 mm, l'alésage doit être de 32 mm (voir page 65).



Ne retirez pas le disque en carton situé sur le côté de la nouvelle meule car il permet au fiasque de serrage de mieux agripper la meule en toute sécurité.



Rangez vos meules dans un endroit sec, à l'abri des vibrations et des risques de chute. Protégez vos meules contre les coups, les chocs et la graisse. Vérifiez toujours l'état d'une nouvelle meule avant de l'installer.



Vérification de l'état d'une meule :

Accrochez la meule au bout d'un fil. Frappez-la légèrement avec un morceau de bois dur. Si la meule est en bon état, un son clair doit retentir. Au contraire, si le son émis est mâte, sourd ou s'il vibre, la meule est endommagée.



N'utilisez pas de meule endommagée ou déformée.

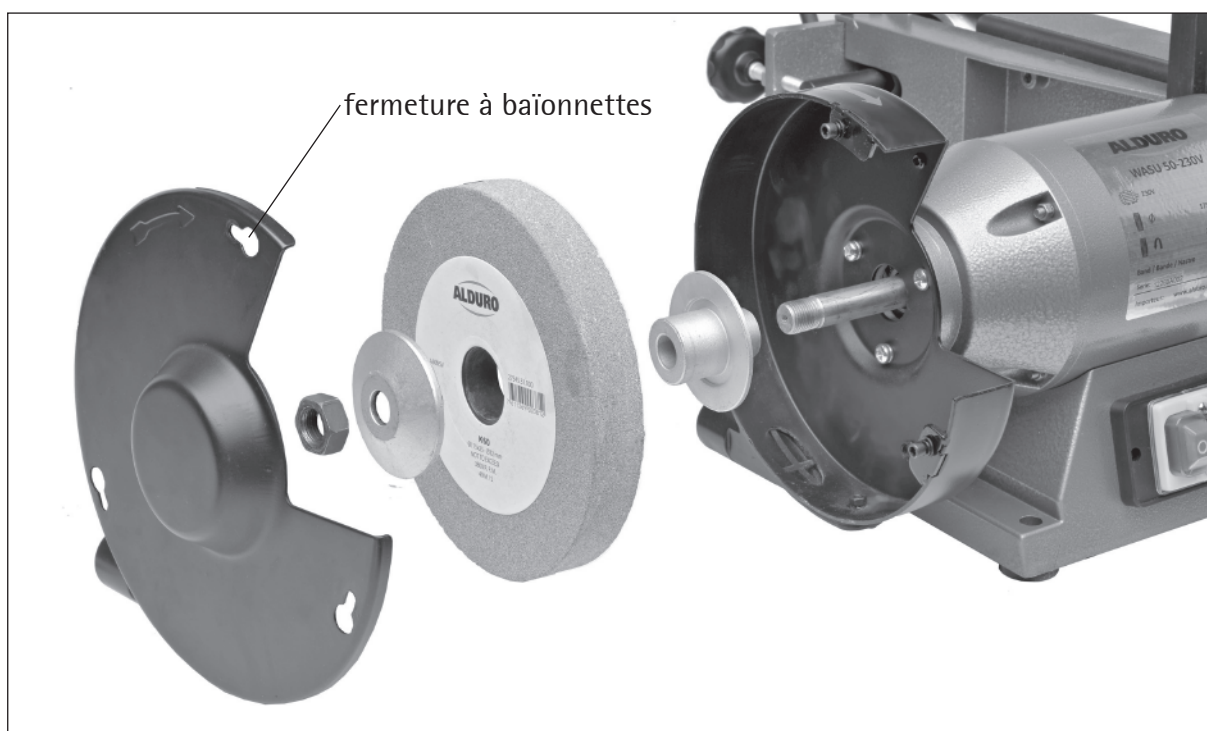


Eteignez l'appareil et débranchez-le.

- Débloquez le support de la pièce à usiner et dégagez-le le plus loin possible.
- Dévissez les trois vis du couvercle du carter de protection, tournez le carter dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (fermeture à baïonnettes) et retirez-le.
- Retenez la meule. Attention, risque de blessures : portez des gants de protection !
- Dévissez l'écrou de serrage avec la clé à fourche SW24 en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- **ATTENTION:** filetage gauche sur le côté gauche de la machine, c'est-à-dire qu'il faut tourner l'écrou de serrage dans le sens des aiguilles d'une montre pour dévisser sur le côté gauche de la machine.
- Retirez le fiasco de serrage et la meule usagée.
- Fixez la nouvelle meule en procédant dans l'ordre inverse.
- Remettez le couvercle du carter de protection et fixez-le en tenant compte de la fermeture à baïonnettes. Serrez les vis.
- Remettez le pare-étincelles et le support de la pièce à usiner en place comme décrit. Respectez l'écart de 2 mm maximum.

ATTENTION:

Utilisez les fiasques de serrage incluses pour bloquer la meule. L'intercalaire entre la fiasque et l'abrasif doit être en carton souple ou similaire.



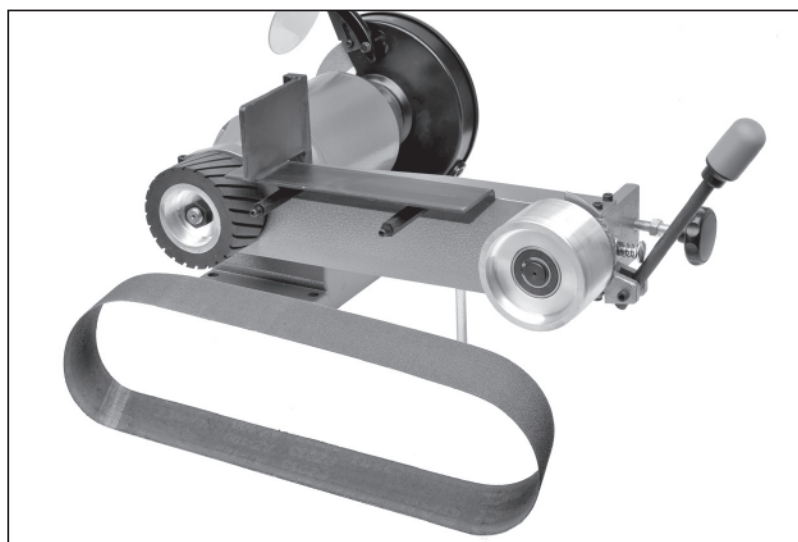
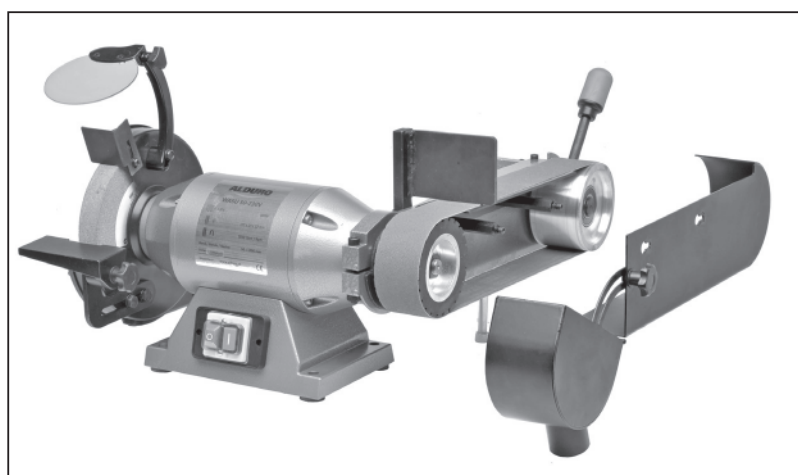
ATTENTION! Après chaque remplacement d'une meule, il est nécessaire d'effectuer un essai à vide pendant environ 5 minutes. Veillez à ce que personne ne se trouve dans la zone à risques pendant cet essai.

■ REMPLACEMENT DE LA BANDE ABRASIVE



Eteignez l'appareil et débranchez-le.

- Débloquez les deux vis, déplacez le couvercle de la bande abrasive (fermeture à baïonnettes) et soulevez-le.
- Débloquez la vis d'ajustage (V), enfoncez le levier (A) vers le bas et retirez la bande abrasive sur le côté.
- Enfoncez la vis d'ajustage et le levier vers le bas, placez la nouvelle bande abrasive sur le galet. Respectez le sens de rotation de la bande – la flèche située à l'intérieur de la bande abrasive doit correspondre à la flèche rouge située sur le carter de protection à côté de la bande abrasive. Relâchez le levier et resserrez la vis d'ajustage.
- Placez le couvercle latéral de la bande abrasive sur les 2 vis et déplacez-le de manière à ce que les vis s'emboîtent dans la fermeture à baïonnettes. Serrez les 2 vis.
- Ajustez la bande (comme décrit page 60 de ce mode d'emploi).
- Allumez brièvement la machine. Vérifiez à nouveau la bande et si nécessaire réajustez-la.



■ COMMANDE DE NOUVELLES MEULES / BANDES ABRASIVES

N'utilisez que des pièces de rechange originales d'ALLCHEMET. Si vous avez besoin de pièces de rechange, adressez-vous à votre revendeur.

Pour pouvoir sélectionner la pièce de rechange adéquate, votre revendeur a besoin du type exact de votre machine.

type	pièce de rechange	no. d'article
WASU 50-230V	meule	27545.01.005
	bande abrasive / grain 80	27545.01.086
WASU 50-400V	meule	27550.01.005
	bande abrasive / grain 80	27550.01.086
WASU 100-400V	meule	27555.01.005
	bande abrasive / grain 80	27555.01.086

ATTENTION:

Une liste complète des pièces de rechange se trouve en fin du mode d'emploi.

Les meules doivent être entreposées et manipulées avec précaution selon les consignes du fabricant.

Attention : Les réparations d'appareils électriques ne peuvent être effectuées que par un électricien qualifié agréé.

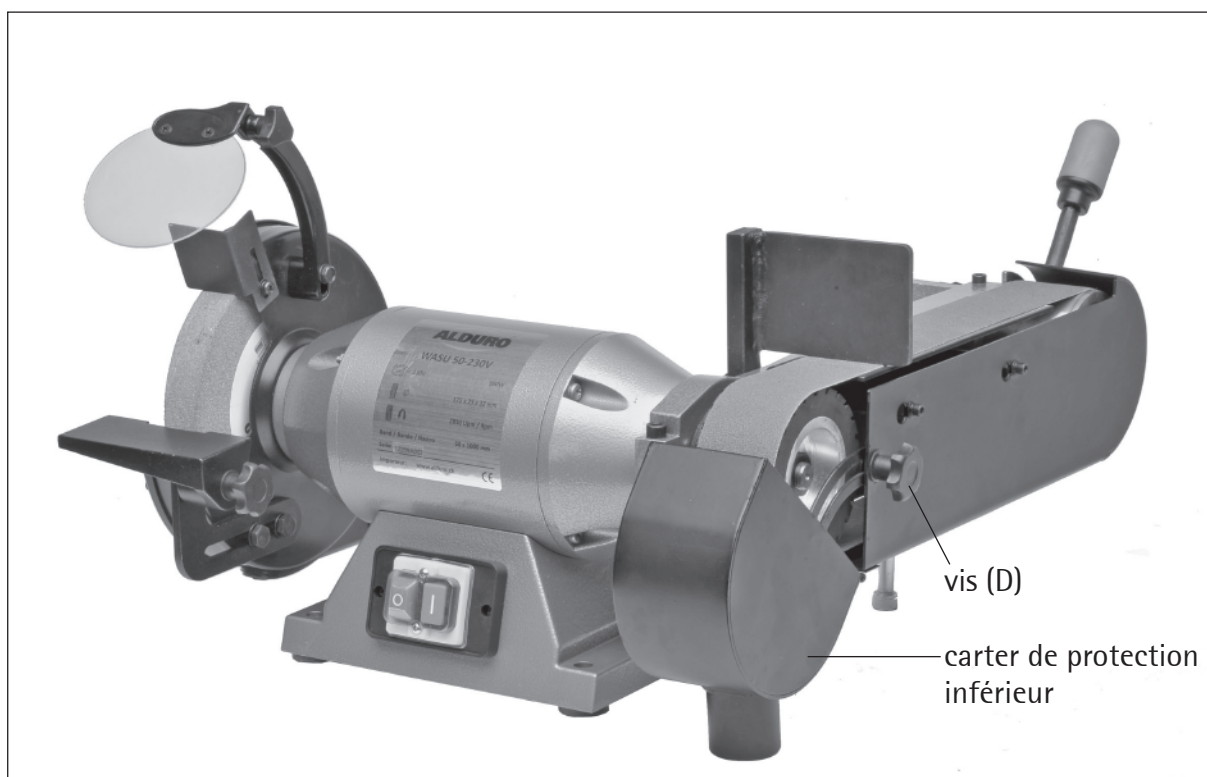
7. ENTRETIEN ET MAINTENANCE



Débranchez toujours l'appareil avant chaque ajustage, entretien, maintenance ou remise en état !

Nettoyez, entretenez et vérifiez régulièrement la machine et les dispositifs de protection. Nettoyez régulièrement l'intérieur du boîtier de la meule et de la bande abrasive. La meule et la bande abrasive doivent toujours pouvoir tourner librement dans leur boîtier.

Pour facilement nettoyer la bande abrasive, ouvrez la partie inférieure du carter de protection à l'aide de la vis (D) et retirez les copeaux et les restes de la pièce à usiner. Refermez ensuite le carter de protection inférieur et vissez-le.



vis (D)

carter de protection inférieur

8. MISE AU REBUT



Les appareils en fin de vie doivent être mis au rebut et ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères. Déposez votre appareil dans le centre de tri sélectif le plus près afin que les matériaux recyclables puissent être réutilisés et que votre appareil puisse être mis au rebut en respectant l'environnement.



Retirez préalablement le cordon électrique de l'appareil.

9. GARANTIE

- L'appareil est garanti pendant 5 ans à partir de la date de la vente (conservez votre facture).
- Les dommages causés par une utilisation incorrecte ne tombent sous la garantie.

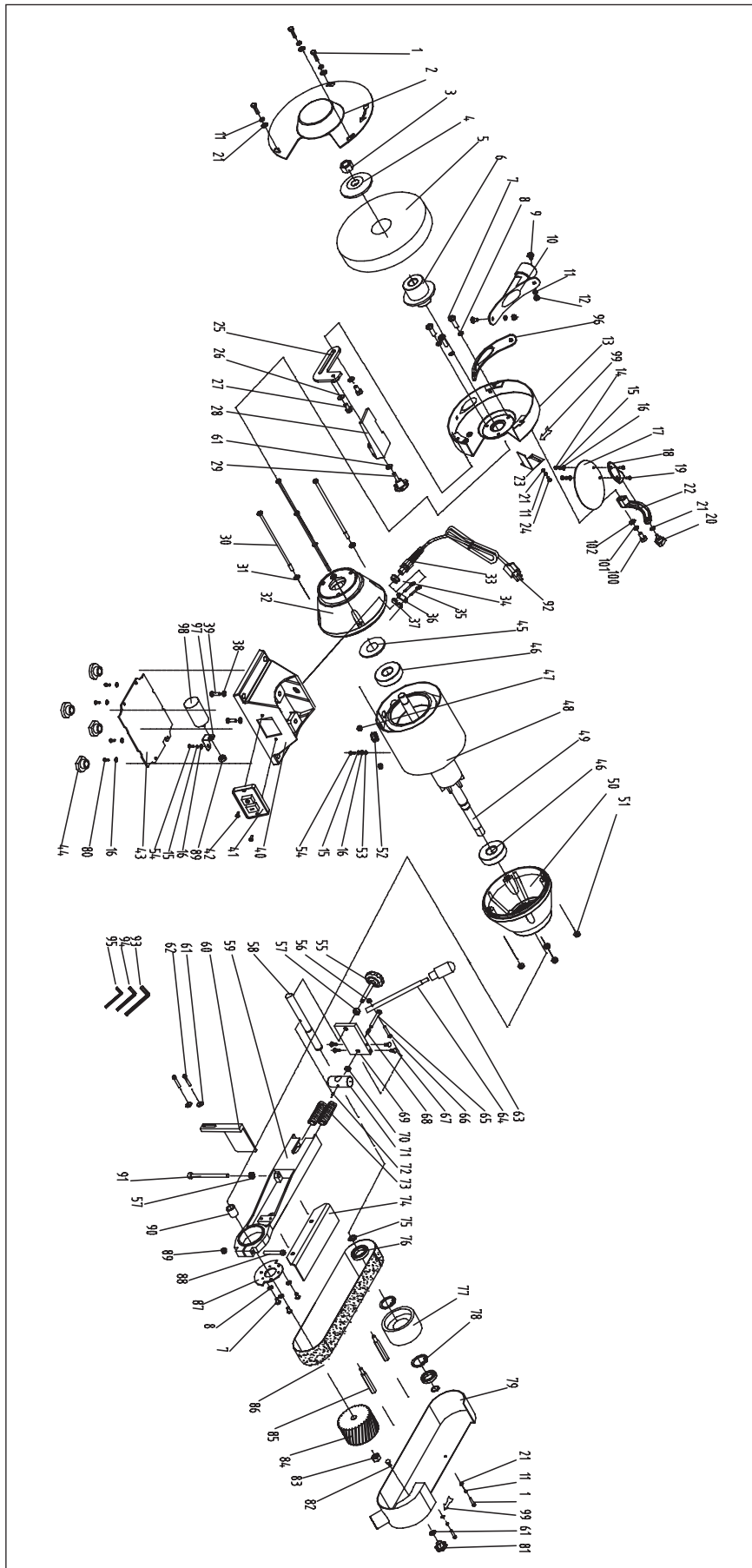
10. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Modèle	WASU 50 – 230 V	WASU 50 – 400 V	WASU 100 – 400 V
Moteur	600 W	750 W	750 W
Alimentation électrique	230V/ 50 Hz/ 1 Ph	400V/ 50 Hz/ 3 Ph	400V/ 50 Hz/ 3 Ph
Dimensions de la meule	175 × 25 × 32 mm	175 × 25 × 32 mm	200 × 25 × 32 mm
Vitesse de rotation	2850	2850	2850
Dimensions de la bande	50 × 1000 mm	50 × 1000 mm	100 × 1000 mm
Vitesse de la bande	15 m/Sek.	15 m/Sek.	15 m/Sek.
Grain meule	60	60	60
Grain bande abrasive	80	80	80
Dimensions de la machine	450 × 180 × 580 mm	450 × 180 × 580 mm	550 × 180 × 580 mm
Hauteur avec pied	1420 mm	1420 mm	1420 mm
Poids	21 kg	21 kg	24.5 kg
Dimensions du pied	280 × 295 × 830 mm	280 × 295 × 830 mm	280 × 295 × 830 mm
Niveau de puissance acoustique LWA db(A)	Marche à vide: 90,1	Marche à vide: 90,7	Marche à vide: 90,7
	Charge: 96,6	Charge: 97,5	Charge: 97,5
Niveau de pression acoustique LPA db(A)	Marche à vide: 83,9	Marche à vide: 84,5	Marche à vide: 84,5
	Charge: 90,2	Charge: 91,5	Charge: 91,5
l'incertitude (K)	3db(A)	3db(A)	3db(A)

11. LISTE DES PIÈCES DE RECHANGE WASU 50 – 230V

no	description	no. article	qté	no	description	no. article	qté
1	vis M5 x 18	27545.01.001	5	52	douille en caoutchouc	27545.01.052	1
2	couvercle de protection gauche	27545.01.002	1	53	rondelle	27545.01.053	1
3	écrou gauche M16 x 1,5	27545.01.003	1	54	écrou M4 x 8	27545.01.054	3
4	fiasque extérieur	27545.01.004	1	55	bouton de réglage	27545.01.055	1
5	meule	27545.01.005	1	56	écrou de blocage M6	27545.01.056	1
6	fiasque intérieur	27545.01.006	1	57	écrou M10	27545.01.057	2
7	vis M6 x 10	27545.01.007	6	58	arbre	27545.01.058	1
8	rondelle élastique M6	27545.01.008	6	59	fiasque de la bande de transport	27545.01.059	1
9	écrou M6	27545.01.009	2	60	table de support	27545.01.060	1
10	entonnoir d'aspiration	27545.01.010	1	61	rondelle M6	27545.01.061	5
11	rondelle M5	27545.01.011	8	62	vis à six pans creux M6 x 20	27545.01.062	2
12	écrou M5	27545.01.012	2	63	manette	27545.01.063	1
13	protection de la meule	27545.01.013	1	64	arbre de la manette	27545.01.064	1
14	écrou M4	27545.01.014	2	65	vis M8 x 50	27545.01.065	1
15	rondelle élastique M4	27545.01.015	4	66	vis M6 x 35	27545.01.066	1
16	rondelle M4	27545.01.016	8	67	vis M6 x 12	27545.01.067	4
17	écran de protection des yeux	27545.01.017	1	68	ressort élastique	27545.01.068	1
18	support	27545.01.018	1	69	plaque de support	27545.01.069	1
19	écrou papillon M4	27545.01.019	2	70	écrou M8	27545.01.070	1
20	bouton M5	27545.01.020	1	71	arbre de transmission	27545.01.071	1
21	rondelle M5	27545.01.021	7	72	vis sans tête M5 x 6	27545.01.072	1
22	support	27545.01.022	1	73	ressort	27545.01.073	2
23	pare-étincelles	27545.01.023	1	74	bande de transport	27545.01.074	1
24	vis M5 x 10	27545.01.024	1	75	anneau de retenue de type Seeger	27545.01.075	2
25	manche de la table de support	27545.01.025	1	76	palier 6204RZ	27545.01.076	2
26	rondelle M8	27545.01.026	2	77	galet supérieur en aluminium	27545.01.077	1
27	écrou M8	27545.01.027	2	78	anneau de retenue de type Seeger	27545.01.078	2
28	table de support gauche	27545.01.028	1	79	couvercle de la bande de transport	27545.01.079	1
29	bouton M6 x 35	27545.01.029	1	80	vis M4 x 6	27545.01.080	4
30	vis M6 x 165	27545.01.030	4	81	écrou M6	27545.01.081	1
31	rondelle M5	27545.01.031	4	82	vis M6 x 14	27545.01.082	1
32	couvercle du moteur gauche	27545.01.032	1	83	écrou droit M16 x 1,5	27545.01.083	1
33	passe-câble	27545.01.033	1	84	galet en caoutchouc	27545.01.084	1
34	écrou du passe-câble	27545.01.034	1	85	entretoise	27545.01.085	2
35	vis M4 x 12	27545.01.035	2	86	bande abrasive 50 x 1000	27545.01.086	1
36	plaque métallique	27545.01.036	1	87	plaque de support	27545.01.087	1
37	plaque de fixation	27545.01.037	1	88	vis M8 x 60	27545.01.088	1
38	rondelle élastique M8	27545.01.038	2	89	écrou M8	27545.01.089	2
39	écrou M8	27545.01.039	2	90	douille de distance	27545.01.090	1
40	socle	27545.01.040	1	91	vis M10 x 110	27545.01.091	1
41	interrupteur	27545.01.041	1	92	câble de raccordement	27545.01.092	1
42	vis M4 x 8	27545.01.042	2	93	clé mâle à six pans 6 x 90	27545.01.093	1
43	couvercle	27545.01.043	1	94	clé mâle à six pans 5 x 80	27545.01.094	1
44	pied en caoutchouc	27545.01.044	4	95	clé mâle à six pans 4 x 75	27545.01.095	1
45	rondelle d'écartement	27545.01.045	1	96	poulie	27545.01.096	1
46	palier 6203RZ	27545.01.046	2	97	support condensateur	27545.01.097	1
47	écrou M8	27545.01.047	2	98	condensateur	27545.01.098	1
48	stator	27545.01.048	1	99	fièche	27545.01.099	2
49	rotor	27545.01.049	1	100	vis M6 x 30	27545.01.100	1
50	couvercle du moteur droit	27545.01.050	1	101	rondelle élastique M6	27545.01.101	1
51	Mutter M5	27545.01.051	4	102	rondelle M6	27545.01.102	1

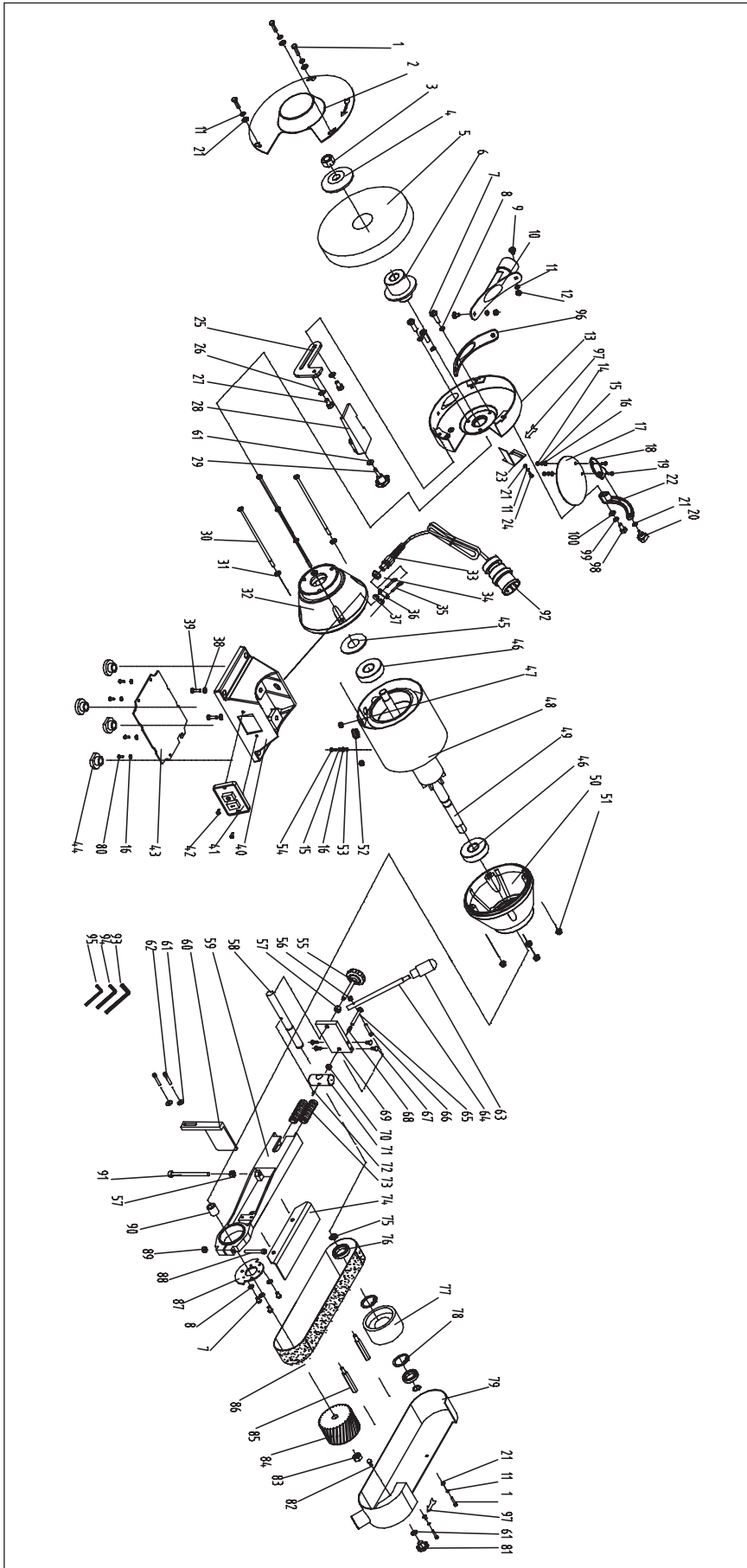
12. VUE ÉCLATÉE WASU 50 - 230V



13. LISTE DES PIÈCES DE RECHANGE WASU 50 – 400V

no	description	no. article	qté	no	description	no. article	qté
1	vis M5 x 18	27550.01.001	5	52	douille en caoutchouc	27550.01.052	1
2	couvercle de protection gauche	27550.01.002	1	53	rondelle	27550.01.053	1
3	écrou gauche M16 x 1,5	27550.01.003	1	54	écrou M4 x 8	27550.01.054	3
4	fiasque extérieur	27550.01.004	1	55	bouton de réglage	27550.01.055	1
5	meule	27550.01.005	1	56	écrou de blocage M6	27550.01.056	1
6	fiasque intérieur	27550.01.006	1	57	écrou M10	27550.01.057	2
7	vis M6 x 10	27550.01.007	6	58	arbre	27550.01.058	1
8	rondelle élastique M6	27550.01.008	6	59	fiasque de la bande de transport	27550.01.059	1
9	écrou M6	27550.01.009	2	60	table de support	27550.01.060	1
10	entonnoir d'aspiration	27550.01.010	1	61	rondelle M6	27550.01.061	5
11	rondelle M5	27550.01.011	8	62	vis à six pans creux M6 x 20	27550.01.062	2
12	écrou M5	27550.01.012	2	63	manette	27550.01.063	1
13	protection de la meule	27550.01.013	1	64	arbre de la manette	27550.01.064	1
14	écrou M4	27550.01.014	2	65	vis M8 x 50	27550.01.065	1
15	rondelle élastique M4	27550.01.015	4	66	vis M6 x 35	27550.01.066	1
16	rondelle M4	27550.01.016	8	67	vis M6 x 12	27550.01.067	4
17	écran de protection des yeux	27550.01.017	1	68	ressort élastique	27550.01.068	1
18	support	27550.01.018	1	69	plaque de support	27550.01.069	1
19	écrou papillon M4	27550.01.019	2	70	écrou M8	27550.01.070	1
20	bouton M5	27550.01.020	1	71	arbre de transmission	27550.01.071	1
21	rondelle M5	27550.01.021	7	72	vis sans tête M5 x 6	27550.01.072	1
22	support	27550.01.022	1	73	ressort	27550.01.073	2
23	pare-étincelles	27550.01.023	1	74	bande de transport	27550.01.074	1
24	vis M5 x 10	27550.01.024	1	75	anneau de retenue de type Seeger	27550.01.075	2
25	manche de la table de support	27550.01.025	1	76	palier 6204RZ	27550.01.076	2
26	rondelle M8	27550.01.026	2	77	galet supérieur en aluminium	27550.01.077	1
27	écrou M8	27550.01.027	2	78	anneau de retenue de type Seeger	27550.01.078	2
28	table de support gauche	27550.01.028	1	79	couvercle de la bande de transport	27550.01.079	1
29	bouton M6 x 35	27550.01.029	1	80	vis M4 x 6	27550.01.080	4
30	vis M6 x 165	27550.01.030	4	81	écrou M6	27550.01.081	1
31	rondelle M5	27550.01.031	4	82	vis M6 x 14	27550.01.082	1
32	couvercle du moteur gauche	27550.01.032	1	83	écrou droit M16 x 1,5	27550.01.083	1
33	passer-câble	27550.01.033	1	84	galet en caoutchouc	27550.01.084	1
34	écrou du passer-câble	27550.01.034	1	85	entretoise	27550.01.085	2
35	vis M4 x 12	27550.01.035	2	86	bande abrasive 50 x 1000	27550.01.086	1
36	plaque métallique	27550.01.036	1	87	plaque de support	27550.01.087	1
37	plaque de fixation	27550.01.037	1	88	vis M8 x 60	27550.01.088	1
38	rondelle élastique M8	27550.01.038	2	89	écrou M8	27550.01.089	2
39	écrou M8	27550.01.039	2	90	douille de distance	27550.01.090	1
40	soCLE	27550.01.040	1	91	vis M10 x 110	27550.01.091	1
41	interrupteur	27550.01.041	1	92	câble de raccordement	27550.01.092	1
42	vis M4 x 8	27550.01.042	2	93	clé mâle à six pans 6 x 90	27550.01.093	1
43	couvercle	27550.01.043	1	94	clé mâle à six pans 5 x 80	27550.01.094	1
44	piED en caoutchouc	27550.01.044	4	95	clé mâle à six pans 4 x 75	27550.01.095	1
45	rondelle d'écartement	27550.01.045	1	96	poulie	27550.01.096	1
46	palier 6203RZ	27550.01.046	2	97	fièche	27550.01.097	1
47	écrou M8	27550.01.047	2	98	vis M6 x 30	27550.01.098	1
48	stator	27550.01.048	1	99	rondelle élastique M6	27550.01.099	2
49	rotor	27550.01.049	1	100	rondelle M6	27550.01.100	1
50	couvercle du moteur droit	27550.01.050	1				
51	Mutter M5	27550.01.051	4				

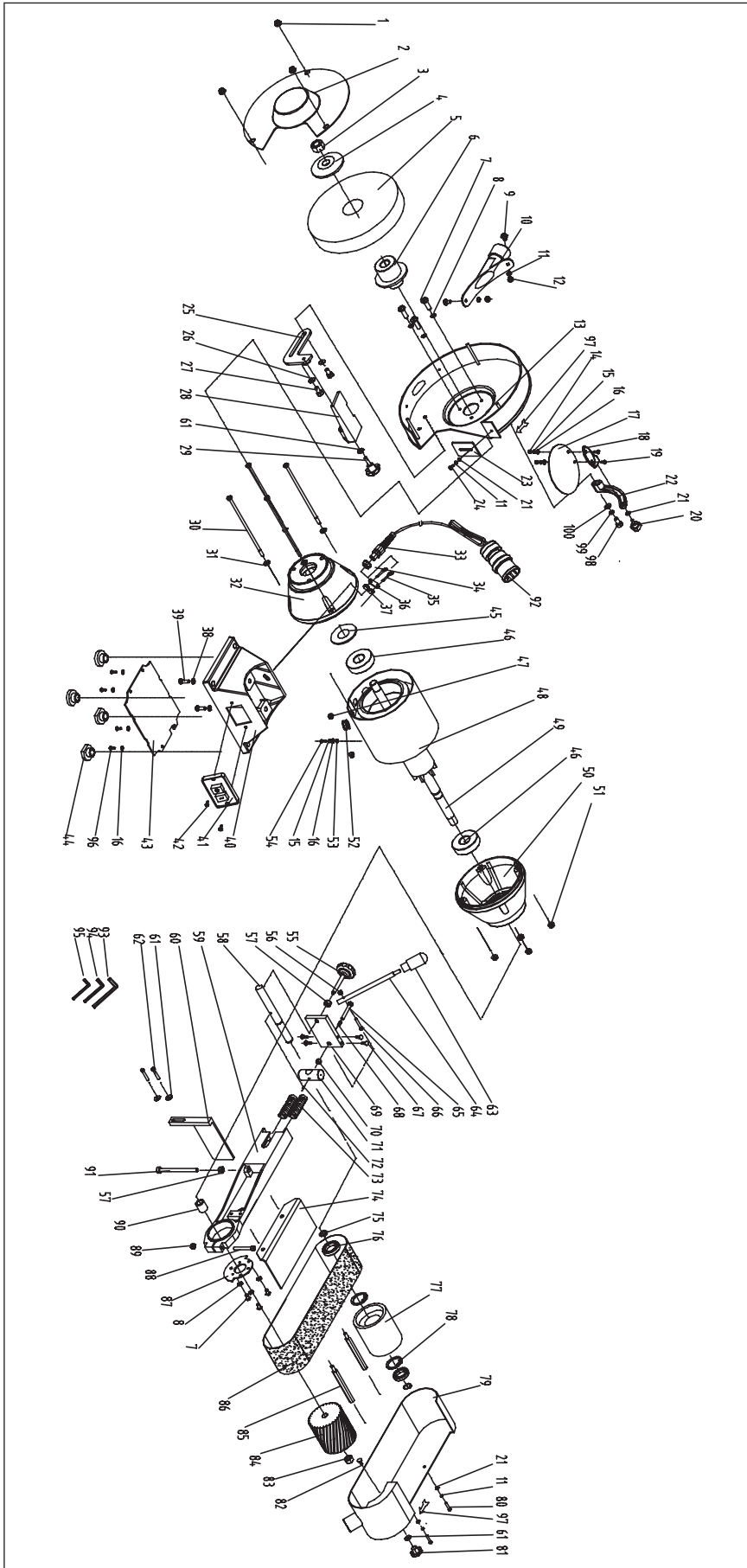
14. VUE ÉCLATÉE WASU 50 - 400V



15. LISTE DES PIÈCES DE RECHANGE WASU 100 – 400V

no	description	no. article	qté	no	description	no. article	qté
1	vis M5 x 18	27555.01.001	5	52	douille en caoutchouc	27555.01.052	1
2	couvercle de protection gauche	27555.01.002	1	53	rondelle	27555.01.053	1
3	écrou gauche M16 x 1,5	27555.01.003	1	54	écrou M4 x 8	27555.01.054	3
4	fiasque extérieur	27555.01.004	1	55	bouton de réglage	27555.01.055	1
5	meule	27555.01.005	1	56	écrou de blocage M6	27555.01.056	1
6	fiasque intérieur	27555.01.006	1	57	écrou M10	27555.01.057	2
7	vis M6 x 10	27555.01.007	6	58	arbre	27555.01.058	1
8	rondelle élastique M6	27555.01.008	6	59	fiasque de la bande de transport	27555.01.059	1
9	écrou M6	27555.01.009	2	60	table de support	27555.01.060	1
10	entonnoir d'aspiration	27555.01.010	1	61	rondelle M6	27555.01.061	5
11	rondelle M5	27555.01.011	8	62	vis à six pans creux M6 x 20	27555.01.062	2
12	écrou M5	27555.01.012	2	63	manette	27555.01.063	1
13	protection de la meule	27555.01.013	1	64	arbre de la manette	27555.01.064	1
14	écrou M4	27555.01.014	2	65	vis M8 x 50	27555.01.065	1
15	rondelle élastique M4	27555.01.015	4	66	vis M6 x 35	27555.01.066	1
16	rondelle M4	27555.01.016	8	67	vis M6 x 12	27555.01.067	4
17	écran de protection des yeux	27555.01.017	1	68	ressort élastique	27555.01.068	1
18	support	27555.01.018	1	69	plaque de support	27555.01.069	1
19	écrou papillon M4	27555.01.019	2	70	écrou M8	27555.01.070	1
20	bouton M5	27555.01.020	1	71	arbre de transmission	27555.01.071	1
21	rondelle M5	27555.01.021	7	72	vis sans tête M5 x 6	27555.01.072	1
22	support	27555.01.022	1	73	ressort	27555.01.073	2
23	pare-étincelles	27555.01.023	1	74	bande de transport	27555.01.074	1
24	vis M5 x 10	27555.01.024	1	75	anneau de retenue de type Seeger	27555.01.075	2
25	manche de la table de support	27555.01.025	1	76	palier 6204RZ	27555.01.076	2
26	rondelle M8	27555.01.026	2	77	galet supérieur en aluminium	27555.01.077	1
27	écrou M8	27555.01.027	2	78	anneau de retenue de type Seeger	27555.01.078	2
28	table de support gauche	27555.01.028	1	79	couvercle de la bande de transport	27555.01.079	1
29	bouton M6 x 35	27555.01.029	1	80	vis M4 x 6	27555.01.080	4
30	vis M6 x 165	27555.01.030	4	81	écrou M6	27555.01.081	1
31	rondelle M5	27555.01.031	4	82	vis M6 x 14	27555.01.082	1
32	couvercle du moteur gauche	27555.01.032	1	83	écrou droit M16 x 1,5	27555.01.083	1
33	passe-câble	27555.01.033	1	84	galet en caoutchouc	27555.01.084	1
34	écrou du passe-câble	27555.01.034	1	85	entretoise	27555.01.085	2
35	vis M4 x 12	27555.01.035	2	86	bande abrasive 100 x 1000	27555.01.086	1
36	plaque métallique	27555.01.036	1	87	plaque de support	27555.01.087	1
37	plaque de fixation	27555.01.037	1	88	vis M8 x 60	27555.01.088	1
38	rondelle élastique M8	27555.01.038	2	89	écrou M8	27555.01.089	2
39	écrou M8	27555.01.039	2	90	douille de distance	27555.01.090	1
40	socle	27555.01.040	1	91	vis M10 x 110	27555.01.091	1
41	interrupteur	27555.01.041	1	92	câble de raccordement	27555.01.092	1
42	vis M4 x 8	27555.01.042	2	93	clé mâle à six pans 6 x 90	27555.01.093	1
43	couvercle	27555.01.043	1	94	clé mâle à six pans 5 x 80	27555.01.094	1
44	pied en caoutchouc	27555.01.044	4	95	clé mâle à six pans 4 x 75	27555.01.095	1
45	rondelle d'écartement	27555.01.045	1	96	vis M4 x 6	27555.01.096	1
46	palier 6203RZ	27555.01.046	2	97	fièche	27555.01.097	1
47	écrou M8	27555.01.047	2	98	vis M6 x 30	27555.01.098	1
48	stator	27555.01.048	1	99	rondelle M6	27555.01.099	2
49	rotor	27555.01.049	1	100	rondelle élastique M6	27555.01.100	1
50	couvercle du moteur droit	27555.01.050	1				
51	Mutter M5	27555.01.051	4				

16. VUE ÉCLATÉE WASU 100 - 400V



NOTIZEN:

REMARQUES :

FRANÇAIS

Allchemet AG

Adetswilerstrasse 2

CH-8344 Bäretswil

TEL.: 043 843 22 22 | FAX: 043 843 22 44

www.allchemet.ch